

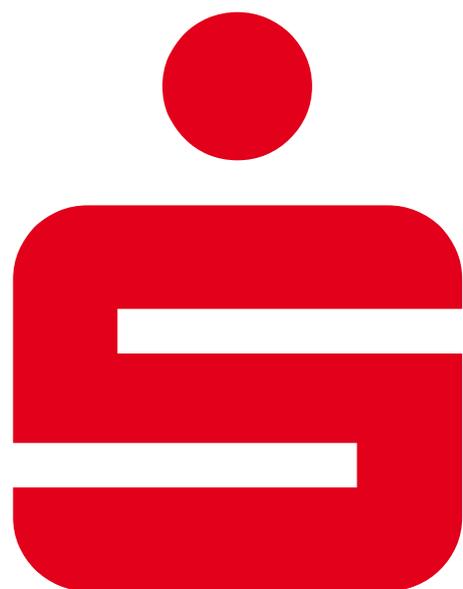
# Aufschlag!

Das Clubmagazin der  
Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e. V.



Seit 1976

**PREISGELD  
ERHÖHT:  
2.350 €**



## 22. ROSENFELDER SPARKASSEN

# TEAM CUP



[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)

11.-13. September 2015

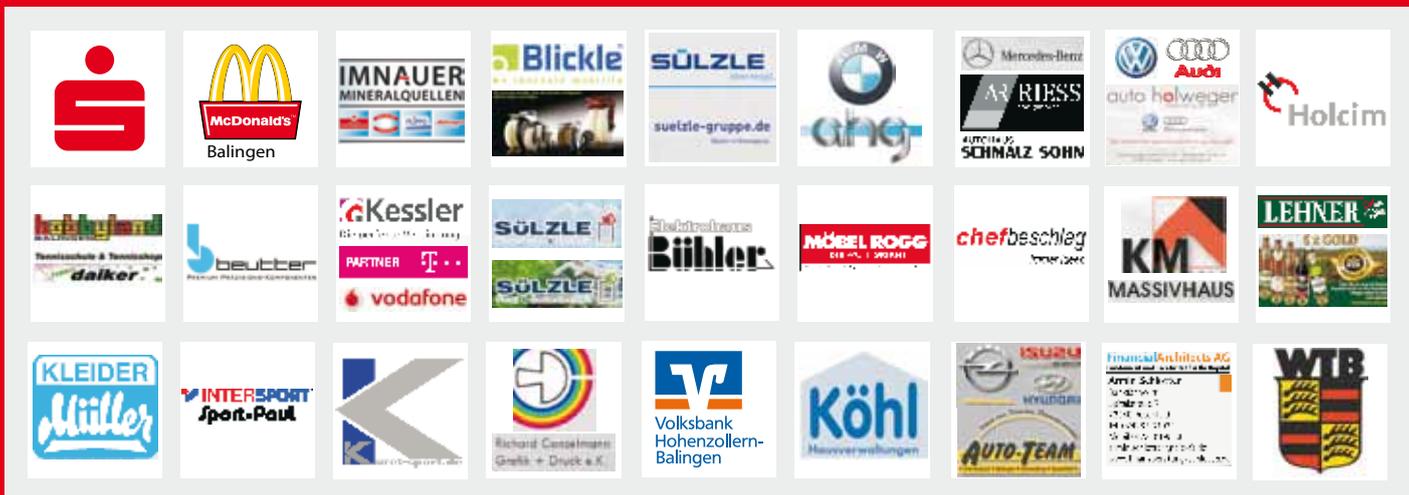
Herren 40/50 A (4-23) Damen 40/50 A (LK 10-23)  
Herren 40/50 B (16-23) Damen 40/50 B (LK 10-23)

18.-20. September 2015

Damen A (LK 1-23) Herren A (LK 3-23)  
Damen B (LK 16-23) Herren B (LK 16-23)

Spielmodus: 2 Einzel und 1 Doppel • Leistungsklassen 1 bis 23 • LK-Turnier ohne DTB-Ranglistenwertung

Starke Partner für ein starkes Turnier:



# ENDLICH EIN SECHSER.



ICH LIEBE ES®



**WARUM UNSERE CHICKEN McNUGGETS  
KLEINE SCHMUCKSTÜCKE SIND?**  
Sie sind goldgelb funkelnd, mit bestem  
Hähnchenbrustfleisch zubereitet und so handlich,  
dass sie an jedem Finger gut aussehen.

*ich liebe es™  
i'm lovin' it®*



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Bei McDonald's in Albstadt, Balingen, Sigmaringen, Vöhringen  
und Zimmern ob Rottweil · [www.mcdonalds.de](http://www.mcdonalds.de)



## Liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld

der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup hat sich zu einem der größten Turniere in der Region entwickelt. Das sportliche Niveau ist top. Bei den Damen haben wir Spielerinnen ab LK1 und bei den Herren Spieler ab LK3 dabei.

Neu sind die Wettbewerbe Damen 40 und Damen 50. Damit kommen wir dem vielfachen Wunsch unserer männlichen Teilnehmer nach, ihre Damen mitbringen zu „dürfen“.

Die Aufteilung auf zwei Wochenenden hat sich bewährt und wird beibehalten. Um mehr regionale Spielen an zu sprechen wurde in diesem Jahr eine B-Kategorie eingeführt, jeweils von LK 13 bis 23.

Alle diese Änderungen sollen das Turnier für euch, liebe Mitglieder und Gäste, noch attraktiver machen. Die über 200 Teilnehmer mit unterschiedlichem Spielniveau, aufgeteilt in 10 Spielgruppen versprechen spannende Spiele.

Ich wünsche allen unseren Gästen zwei unvergessliche Wochenenden.

Bei den vielen ehrenamtlichen Helfern des Vereins möchte ich mich schon im Voraus rechthetlich für ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht natürlich an unsere Sponsoren, insbesondere an unseren Hauptsponsor Sparkasse Zollernalb.

Harald Weisser  
*1. Vorsitzender TG Rosenfeld*



SP  RBARE  
MOTIVATION

Die SÜLZLE Unternehmensgruppe verbindet Tradition mit Zukunft, Erfahrung mit Innovationskraft und Kompetenz mit Ideenreichtum. Bei allem was wir tun, sind wir hochmotiviert und verlieren unsere gesellschaftliche Verantwortung nie aus den Augen. Unsere Motivation möchten wir gerne weitergeben und unterstützen daher den TG Rosenfeld!





Liebe Tennisbegeisterte,

in diesem Jahr geht der Sparkassen-Teamcup bereits in die 22. Runde – und er wächst und gedeiht prächtig! Das freut uns als Namensgeber für den Sparkassen- Teamcup ganz besonders. Denn Sportvereine wie die TG Rosenfeld bringen Leben und Bewegung in den Alltag. Hier werden Fairness und Gemeinschaftssinn gelernt und gelebt, Talente gefördert und Erfolge gefeiert. Wenn diese Gemeinschaften dann professionelle Turniere auf die Beine stellen, fördern wir dies gerne.

Wir sind der Meinung, dass sich dieses Engagement positiv auf die ganze Region auswirkt. Deshalb werden wir auch im kommenden Jahr den Sparkassen-Teamcup als Namensgeber präsentieren. Damit wollen wir unsere Verbundenheit mit den Sportlern und unsere Wertschätzung für das Engagement des Vereins unterstreichen. Freuen wir uns also auf spannende Matches, auf erstklassigen Sport und begeistertes Publikum!

Ihr

Wolfgang Stahl  
*Sparkasse Zollernalb*  
*Leiter der Region Balingen*



Jeder Sieg beginnt mit dem perfekten Aufschlag.

**Daher produzieren wir selbst - von Anfang an.**

Wir sind Hersteller von über 30.000 Rädern und Rollen. Ob für die Lebensmittelbranche, die Medizintechnik oder Schwerlastanwendungen - unsere Produkte kommen weltweit zum Einsatz und überzeugen durch kundenspezifischen Lösungen, kurze Lieferzeiten und Qualität "Made in Germany". Wir entwickeln für jeden Einsatzzweck das beste Rad und die beste Rolle. Zwischen 20 mm und 1.000 mm, von 20 kg bis 50 Tonnen.



Blickle Räder+Rollen GmbH u. Co. KG  
Heinrich-Blickle-Straße 1 · 72348 Rosenfeld

[www.blickle.de](http://www.blickle.de)

 **Blickle**<sup>®</sup>  
we innovate mobility



**Württembergischer  
Tennis-Bund e.V.**

## Liebe Tennisfreunde,

erneut darf der Bezirkssportwart Mitte September gleich zweimal zum Rosenfelder Sparkassen Teamcup, einem der größten und schönsten Turniere im Bezirk Neckar-Alb-Schwarzwald. Es hat sich bewährt, diese erfolgreiche Veranstaltungen an zwei Wochenenden durchzuführen, einmal für die Senioren AK 40 und AK 50 und einmal für die aktiven Damen und Herren.

Dies war nötig, weil das Turnier sonst aus allen Nähten geplatzt wäre und die Mehrzahl der Spiele gar nicht mehr in Rosenfeld stattgefunden hätte. Und jetzt kann man das Turnier noch attraktiver machen. Am ersten Wochenende durch die Erweiterung auf die Damen 40 und 50 und durch die Ausschreibung von jeweils zwei Leistungsklassen bei den Herren 40 und 50.

Und am zweiten Wochenende treffen sich die Aktiven ab LK 1 bei den Damen und LK 3 bei den Herren, wobei sich die nicht so spielstarken Vereine über eine B-Runde bei den Damen und Herren und mehr Preisgeld freuen. Interessant an dieser Terminänderung ist sicher auch, dass die Senioren an einem Wochenende im Mittelpunkt stehen und nicht als Beiprogramm für die Aktiven am Rande mitspielen.

Mit ihrem „King's Cup für Amateure“ haben die Rosenfelder Verantwortlichen eine ideale Turnierform gefunden. Hier spielt zwar auch jeder allein, aber es kommt doch ein gewisses Mannschaftsgefühl auf. Dass die Einzelergebnisse in die LK-Wertung einfließen, wertet die Veranstaltung noch mehr auf. Kaum erwähnen muss man, dass die Veranstalter jedes Jahr durch ein tolles Drumherum für tolle Stimmung sorgen.

Und wenn die Sieger am Ende dann noch ihre Riesenschecks abholen dürfen und keiner ohne Sachpreis oder Pokal nach Hause geht, fühlt man sich fast wie beim Tennis-Grand-Prix. Deshalb herzlichen Dank an den Hauptsponsor, der Kreissparkasse Rosenfeld und den weiteren Sponsoren, die dies erst möglich machen. Den Verantwortlichen der TG Rosenfeld und allen anderen vielen Helfern und erst recht den beiden Oberschiedsrichtern sage ich herzlichen Dank für Ihre Mühen. Ihnen und allen Teilnehmern wünsche ich ein phantastisches Turnier bei hoffentlich idealem Tenniswetter. Der Bezirk ist stolz auf die TG Rosenfeld, weil er es jedes Jahr schafft, neue Akzente zu setzen und so unseren Bezirk um ein bedeutendes Event bereichert.

Ihr  
Wolfgang Fritz  
*Bezirksportwart*



## Rosenfeld



Stadtteil Bickelsberg



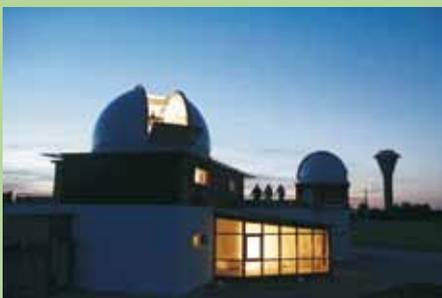
Stadtteil Heiligenzimmern



Stadtteil Leidringen



Sofienbad (beheizt 24 Grad)



Sternwarte in Brittheim

*Malerisch auf einem Dreispitz des Kleinen Heubergs gebaut, liegt die Stadt Rosenfeld am Fuße der Schwäbischen Alb und vor den Toren des Schwarzwaldes. Gut und schnell erreichbar über die B27 oder A81.*

*Rosenfeld und seine Stadtteile Bickelsberg, Brittheim, Heiligenzimmern, Isingen, Leidringen und Täbingen bieten ein vielfältiges Umfeld. Eine vorbildliche Infrastruktur in vielen Bereichen, wie z.B. Kindertagesstätten, Schulen, medizinische Versorgung, interessante Angebote an Kultur- und Freizeiteinrichtungen für Jung und Alt, lässt nichts vermissen.*

*Leistungsstarke Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung zeichnen die Stadt ebenso aus wie vollerschlossene Gewerbegebiete und Bauplätze in attraktiven Wohngebieten.*

*Sehenswert zeigt sich die historische Altstadt. Eine Stadtführung unter kundiger Leitung lässt die Vergangenheit der alten Gemäuer und Fachwerkbauten lebendig werden. Diese bieten für viele Veranstaltungen eine zauberhafte Kulisse.*

*Schauen Sie doch mal vorbei, oder kommen Sie zu einer der zahlreichen kulturellen, musikalischen oder sportlichen Veranstaltungen in unsere Stadt!*



Stadtteil Brittheim



Stadtteil Isingen



Stadtteil Täbingen



Historische Altstadt



Römerbad (Ausgrabungen)





Liebe Sportlerinnen und Sportler,  
verehrte Gäste,

*„Auf was G'wisses isch gut warda“*

Dieses schwäbische Sprichwort könnte man als Überschrift für den 22. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup verwenden.

Auch in diesem Jahr zeichnet sich eine gute Resonanz auf die Ausschreibung der Tennisgemeinschaft Rosenfeld (TGR) ab, sodass sich die Verantwortlichen des sportlichen Events entschieden haben, den Teamcup wieder auf 2 Wochenenden zu verteilen. Es freut mich, dass Sie dem „Ruf“ unserer TGR auf das Sportgelände „Bochinger“ gefolgt sind und sich dem Wettbewerb stellen! Mit Ihrer Teilnahme signalisieren Sie den Verantwortlichen, Helferinnen und Helfern der TGR, dass diese in den letzten Jahrzehnten einen guten Job gemacht und sich als Gastgeber und Ausrichter bewährt haben. Dies kann ich aus Überzeugung voll und ganz unterstreichen! Natürlich wissen wir alle, dass es ein Kraftakt ist, die lange Helferliste mit Namen zu füllen. Einen solchen Event an zwei Wochenenden durchzuführen, bedeutet natürlich ein Mehr an Helferinnen und Helfer. Da bei der TGR die Qualität des Sparkassen-Teamcup im Vordergrund steht, hat sie sich dieser Herausforderung gestellt.

Danken darf ich aber auch der Sparkasse Zollernalb als Namensgeber und allen anderen Sponsoren und Förderern, die es der TGR ermöglichen, ein Turnier in dieser Größe auszurichten!

Die TGR ist nicht nur ein verlässlicher Partner des Württembergischen Tennis-Bundes sondern auch in unserer Stadt. Sie beteiligt sich u.a. beim Rosenfelder KinderSportabzeichen und der französischen Städtepartnerschaft mit Moissy-Cramayel. Sie pflegt gute Beziehungen mit dem Tennis-Club Moissy-Cramayel und beteiligt sich am sportlichen Austausch der Kinder und Jugendlichen. Das Engagement der Mitgliederinnen und Mitglieder der TGR ist vorbildlich! Davon können Sie sich wieder an beiden Turnierwochenenden selbst überzeugen.

Allen Spielerinnen, Spielern und Gästen wünsche ich interessante Stunden bei unserer TGR auf dem Bochinger, sowohl sportlich als auch beim Rahmenprogramm!

Ihr  
Thomas Miller  
*Bürgermeister der Stadt Rosenfeld*

**STARKE PARTNER  
FÜR EIN STARKES  
TURNIER!**



22. ROSENFELDER  
SPARKASSEN  
**TEAM  
CUP**  
www.teamcup.de



Damen 40 + Damen 50  
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B  
**11.-13.9.2015**  
Damen A/B + Herren A/B  
**18.-20.9.2015**  
Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung  
Preisgeld: 2.350,- €

**HAUPTSPONSOR:**

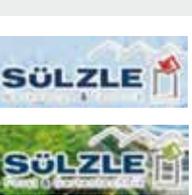


**Sparkasse  
Zollernalb**

**PREMIUMPARTNER:**

				
--	--	--	--	--

**BUSINESSPARTNER:**

# Inhaltsverzeichnis



## Impressum

### Herausgeber

Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V.  
Auf dem Bochinger, 72348 Rosenfeld  
Telefon (0 74 28) 85 36

### Erster Vorsitzender:

Harald Weisser  
Schubertstr. 26  
72348 Rosenfeld  
Telefon (0 74 28) 87 57

### Redaktion:

Martin Sülzle, Telefon (0 74 28) 91 70 87

### Satz, Grafik & Layout:

Iwo Randoja  
www.konzeptioner-texter.de

### Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Stefan Müller-Gummels, Martin Sülzle,  
Harald Weisser, Mannschaften und  
Mitglieder der TGR

### Anzeigenleitung:

Martin Sülzle  
Anzeigenpreise auf Anfrage

### Fotos:

Vereineigene Fotos.  
Einzelnachweise möglich.

### Bezugsbedingungen:

Kostenlose Verteilung an alle Mitglieder  
der Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V.  
sowie Inserenten und Sponsoren

### Copyright:

Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V.  
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,  
Abdruck und Vervielfältigungen von  
redaktionellen Beiträgen und von der  
TGR gestalteten Anzeigen – auch  
auszugsweise – nur mit Genehmigung  
der Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld  
und unter Quellenangabe. Nament-  
lich gekennzeichnete Beiträge müssen  
nicht den Auffassungen der Redaktion  
entsprechen. Für unverlangt eingesand-  
te Manuskripte wird keine Haftung  
übernommen.

### Auflage:

250/ September 2015

## Sparkassen-Teamcup 2015

Grußwort Harald Weisser, TG Rosenfeld .....	Seite 3
Grußwort Wolfgang Stahl, Sparkasse Zollernalb.....	Seite 5
Grußwort Wolfgang Fritz, Bezirkssportwart .....	Seite 7
Grußwort Thomas Miller, Bürgermeister Stadt Rosenfeld .....	Seite 9
Ausschreibung Sparkassen-Teamcup 2015 .....	Seite 13
Turnierregeln .....	Seite 15
Einladung Irische Nacht .....	Seite 16
Sparkassen-Teamcup T-Shirt .....	Seite 17

## 22 Jahre Sparkassen-Teamcup

2014 .....	Seite 18
2013 .....	Seite 33
2012 .....	Seite 48
2011 .....	Seite 56
2010 .....	Seite 58
2009 .....	Seite 60
2008 .....	Seite 62
2007 .....	Seite 63
2006 - 2004 .....	Seite 64
2003 - 2001 .....	Seite 66
2000 - 1998 .....	Seite 68
1997 - 1994 .....	Seite 70

## TG Rosenfeld

Führungsteam .....	Seite 72
Vereinsportrait .....	Seite 73
Anmeldung Schnupperkurs .....	Seite 74
Aufnahmeantrag .....	Seite 75
Werbeflächen .....	Seite 77

# 22. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

## Anzahl Wettbewerbe verdoppelt - Preisgeld steigt auf 2.350 €



**22. ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP**  
[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)

**Damen 40 + Damen 50  
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B**  
**11.-13.9.2015**

**Damen A/B + Herren A/B**  
**18.-20.9.2015**  
Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung  
**Preisgeld: 2.350,- €**

**Modus:** Jeweils 3 Mannschaften spielen ähnlich dem Davis-Cup-Modus um den Gruppensieg, d.h. jedes Team spielt 2 Begegnungen (pro Begegnung 2 Einzel und 1 Doppel, d.h. 4 Einzel und 2 Doppel in der Gruppenphase). Am Sonntag spielen die Gruppensieger und evtl. der beste Gruppenzweite um den Gesamtsieg.

Herren 40 A	11.-13.9.2015	Herren 40 B	11.-13.9.2015
<b>Teilnehmer:</b> Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)		<b>Teilnehmer:</b> Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)	
<b>Teilnehmerkreis:</b> Herren 40 = LK4-23		<b>Teilnehmerkreis:</b> Herren 40 = LK16-23	
<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)		<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)	
<b>Preis:</b> Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €		<b>Preis:</b> Platz 1: 50,- €	
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.		Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.	
<b>Sonstiges:</b> Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Herren 40 B bei Herren 40 A mit.			

Herren 50 A	11.-13.9.2015	Herren 50 B	11.-13.9.2015
<b>Teilnehmer:</b> Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)		<b>Teilnehmer:</b> Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)	
<b>Teilnehmerkreis:</b> Herren 50 = LK4-23		<b>Teilnehmerkreis:</b> Herren 50 = LK16-23	
<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)		<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)	
<b>Preis:</b> Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €		<b>Preis:</b> Platz 1: 50,- €	
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.		Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.	
<b>Sonstiges:</b> Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Herren 50 B bei Herren 50 A mit.			

Damen 40	12.-13.9.2015	Damen 50	12.-13.9.2015
<b>Teilnehmer:</b> Damen-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)		<b>Teilnehmer:</b> Damen-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)	
<b>Teilnehmerkreis:</b> Damen 50 = LK10-23		<b>Teilnehmerkreis:</b> Damen 50 = LK10-23	
<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)		<b>Preisgeld:</b> EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)	

Der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup entwickelt sich weiter: Von bisher 5 Wettbewerben (Herren A+B, Damen, Herren 40 + Herren 50) wird nun auf 10 Wettbewerbe aufgestockt. Neu hinzukommen Herren B, Damen B, Damen 40, Damen 50, Herren 40 B und Herren 50 B. Dadurch hoffen die Macher, dass wieder mehr regionale Teams mitspielen werden. Vlnr.: Wolfgang Stahl (Sparkasse Zollernalb), Martin Sülzle, Charly Kommer (beide Turnierleiter), Steffen Leimgruber (Sparkasse Zollernalb)

Der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup hat sich in den 21 Jahren zum teilnehmergrößten Turnier im Tennisbezirk E (Tübingen, Schwarzwald, Zollernalb) entwickelt. Auch was das sportliche Niveau anbelangt ist man heute mit Oberliganiveau weit über den Anfängen. Dies hat zur Folge, dass immer weniger regionale Spieler teilnehmen. Um dem entgegenzuwirken haben die Verantwortlichen entschieden, das Turnier an zwei Wochenenden auszutragen und zwar die "Senioren" an einem Wochenende und die Aktiven (Damen + Herren) am Folgewochenende, was sich als sehr positiv herausgestellt hat. Dies bietet nun auch die Möglichkeit, das Turnier weiter auszubauen. Um nun auch wieder mehr regionale Spieler zur Teilnahme animieren zu können, werden bei Herren, Damen, Herren 40 und Herren 50 jeweils eine B-Kategorie ausgeschrieben wo nur Spieler mit der LK (Leistungsklasse) 16-23 teilnehmen dürfen. Dadurch wird das Niveau ausgeglichener. Die A-Kategorie geht von LK 1-15 (bei den Damen) und von 3-15 bei den Herren und von 4-16 bei den Herren 40+50. Die B-Kategorie jeweils von 16-23. Das wird alle Teilnehmer freuen, so die Meinung der Macher. Neu aufgenommen wurden auch die Wettbewerbe Damen 40 und Damen 50. Uns wurde immer wieder gesagt, bietet doch auch ein Wettbewerb bei den Damen 40 und 50 an, dann können wir unsere Damen mitbringen, die würden auch sehr gerne spielen, so die Meinung vieler Herren 40 und Herren 50 Spieler. Wir sind gespannt, wie es angenommen wird, so Turnierleiter Martin Sülzle.

Da wir den neu aufgenommenen Wettbewerben auch ein Preisgeld bieten wollen, erhöht sich das Preisgeld nunmehr von 1.750 € auf 2.350 €. Eine stolze Summe, welche nur dank guter Sponsoren, allen voran dem Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb sowie vieler Rosenfelder Unternehmen möglich ist. Es ist inzwischen eine Top-Veranstaltung, sowohl für Rosenfeld als auch im Tennisbezirk. Das Turnier mit seinem einmaligen Turniermodus (Teamwettbewerb) und seinem Charme hat sich weit herumgesprochen und erfreut sich nach wie vor weiter wachsender Beliebtheit. Von Jahr zu Jahr hat man steigende Teilnehmerzahlen. Letztes Jahr wieder ein neuer Rekord: 223 Spieler waren am Start und die nehmen teilweise sehr weite Wege auf sich (bis zu 300 km Entfernung) so dass parallel zur Anmeldung auch gleich eine Übernachtung gebucht wird.

Mit der Verdoppelung der Wettbewerbe erwarten die Verantwortlichen auf einen neuen Teilnehmerrekord, so dass neben Rosenfeld wieder die benachbarten Tennisanlagen Balingen, Ostdorf und Hechingen benötigt werden. Es ist toll, dass diese Vereine seit Jahren unser Event unterstützen und immer wieder bereit sind, Ihre Anlagen an inzwischen zwei Wochenenden zur Verfügung zu stellen.

1994 fing alles an. Unter Vorstand Bernd Harder haben Sportwart Gerd Janiszewski und Kassier Martin Sülzle das erste Preisgeldturnier der TG Rosenfeld e.V. ins Leben gerufen. Unter dem Namen "Rosenfelder Mannschaftscup" startete man das Herrenturnier mit Preisgeld von 1000,- DM. Beim ersten Turnier haben sechs Herren-Mannschaften teilgenommen - Rosenfeld holte sich den Supercup.

Mit dem zunehmenden Erfolg konnte man im Jahre 1997 die Sparkasse als Hauptsponsor und Namensgeber gewinnen, was die Basis für den weiteren Ausbau war. 1998, beim 5. Teamcup konnte man schon 12 Herrenteams zählen. Ab dem 7. Cup - im Jahr 2000 - wurde erstmals auch ein Damenwettbewerb ausgeschrieben. Mit 6 Damenteams und 12 Herrenteams konnte man einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen.

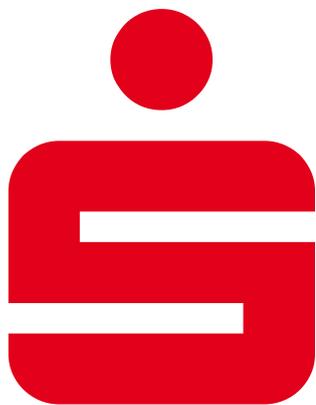
Die Beliebtheit wuchs von Jahr zu Jahr. Im Jahr 2005 dann der nächste Meilenstein: Erstmals waren auch die Herren 40 eingeladen. Mit 9 Herrenteams, 12 Damenteams und 6 Herren 40-Teams erreichte man die Rekordteilnehmerzahl von 100 Spielerinnen und Spielern.

Mit Einführung der LK (Leistungsklasse) hatte sich Mr. Teamcup Martin Sülzle (wie er inzwischen intern betitelt wird) dafür eingesetzt, dass auch der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup als Leistungsklassenturnier anerkannt wurde. Dies war nicht einfach, denn der Tennisverband wollte Teamveranstaltungen zunächst nicht zulassen, da die Turniersoftware Teamturniere nicht abbilden kann. Dennoch gelang es das Turnier als LK-Turnier genehmigt zu bekommen, was heute die entscheidende Basis für das inzwischen rund 200 Teilnehmer große Turnier ist.

Die Beliebtheit des Turniers, speziell auch wegen des Spielmodus (ähnlich dem World-Teamcup, d.h. zwei Einzel und ein Doppel), zieht Gäste aus immer größerer Entfernung an. Im Jahr 2012 konnte man Teilnehmer aus Fürth bei Nürnberg begrüßen, welche extra zum Teamcup nach Rosenfeld gekommen sind. Und denen hat es ebenso gut gefallen wie allen anderen.

Nachdem das Turnier auch in 2013 weiter gewachsen ist (es waren 16 Herren-, 12 Damen-, 12 Herren 40- und 9 Herren 50-Teams am Start), konnten immer weniger Teilnehmer in Rosenfeld spielen. "Es ist schade, wenn wir Turnierausrichter sind und viele SpielerInnen kommen gar nicht in Rosenfeld zum Einsatz", so Turnierleiter Martin Sülzle. Aus diesem Grund, und - man stelle sich vor, das Wetter wäre schlecht, dann hätte man nicht genügend Tennishallenplätze zur Verfügung um das Turnier in der Halle austragen zu können, hat man sich entschieden, ab 2014 an zwei Wochenenden zu spielen - zuerst die Herren 40 + 50 und am Folgewochenende die Damen und Herren. Ferner wurde 2014 mit Charly Kommer einen sehr erfahrenen Turnierleiter verpflichtet welcher Martin Sülzle stark entlasten kann. Als Oberschiedsrichter neu dabei ist Karl-Heinz Götz und Charly Kommer. So ist man für ein weiteres Wachstum gerüstet, freut sich Sülzle.

Zum Schluß dankte Vorstand Harald Weisser dank Sülzle für sein erfolgreiches Engagement. Der Dank richtete er aber auch an die vielen HelferInnen, sowie Sponsoren und auch an die Nachbarvereine Balingen, Ostdorf und Hechingen, die seit Jahren Ihre Plätze für dieses Großevent zur Verfügung stellen. **Weitere Infos unter [www.teamcup.de](http://www.teamcup.de) und [www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de).**



22. ROSENFELDER  
**SPARKASSEN**  
**TEAM**  
**CUP**  
[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)



Damen 40 + Damen 50  
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B  
**11.-13.9.2015**  
Damen A/B + Herren A/B  
**18.-20.9.2015**

Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung

**Preisgeld: 2.350,- €**

**Modus:** Jeweils 3 Mannschaften spielen ähnlich dem Davis-Cup-Modus um den Gruppensieg, d.h. jedes Team spielt 2 Begegnungen (pro Begegnung 2 Einzel und 1 Doppel, d.h. 4 Einzel und 2 Doppel in der Gruppenphase). Am Sonntag spielen die Gruppensieger und evtl. Der beste Gruppenzweite um den Gesamtsieg.

**Herren 40 A 11.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren 40 = **LK4-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
Sonstiges: Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Herren 40 B bei Herren 40 A mit.

**Herren 40 B 11.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren 40 = **LK16-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
bei Herren 40 A mit.

**Herren 50 A 11.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren 50 = **LK4-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
Sonstiges: Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Herren 50 B bei Herren 50 A mit.

**Herren 50 B 11.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren 50 = **LK16-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.

**Damen 40 12.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Damen-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Damen 50 = **LK10-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
Sonstiges: Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Damen 50 bei Damen 40 mit.

**Damen 50 12.-13.9.2015**  
Teilnehmer: Damen-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Damen 50 = **LK10-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.

**Herren A 18.-20.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 4 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren = **LK3-23**  
Nenngeld: EUR 110,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 300,- €; Platz 2: 200,- €; Platz 3: 100,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
Sonstiges: Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Herren B bei Herren A mit !

**Herren B 18.-20.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 4 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Herren = **LK16-23**  
Nenngeld: EUR 110,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 100,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.

**Damen A 18.-20.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Damen = **LK1-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 150,- €; Platz 2: 100,- €; Platz 3: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.  
Sonstiges: Min. 6 Teams pro Wettbewerb; Bei zu geringer Meldezahl spielen Damen B bei Damen A mit !

**Damen B 18.-20.9.2015**  
Teilnehmer: Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)  
Teilnehmerkreis: Damen = **LK16-23**  
Nenngeld: EUR 70,00 / Team (inkl. WTB-LK-Gebühr)  
Preise: Platz 1: 50,- €  
Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.

**Ausrichter:** TG Rosenfeld eV; **Austragungsort:** Anlage TG Rosenfeld, Auf dem Bochinger, 72348 Rosenfeld + Anlage BTG Balingen, Hindenburgstr. 68, 72336 Balingen + bei Bedarf weitere Anlagen in der Umgebung (alles Sandplatzanlagen). **Verantwortlicher:** Charly Kommer (Tel. 0171-7326316); **Genehmigt:** Durch den Verbandssportwart WTB Rolf Schmid; **Infos + Meldeadresse:** Es werden nur Online-Meldungen unter <http://www.tennis-web.net/trn/????> und <http://www.tennis-web.net/trn/????> angenommen. **Wichtig:** Unter Bemerkungen muß der Name der Mannschaft (z.B. Rottweil 1) bei jedem gemeldeten Spieler aufgeführt werden!!! **Meldeschluss Damen40/50 Herren 40/50** Sonntag, 06.09.2015, 23:59 Uhr; **Meldeschluss Damen+Herren:** Sonntag, 13.09.2015, 23:59 Uhr; **Auslosung Damen40/50 Herren 40/50:** Montag, 07.09.2015 · 19.00 Uhr Clubheim TG Rosenfeld eV; **Auslosung Damen+Herren:** Montag, 14.09.2015 · 19.00 Uhr Clubheim TG Rosenfeld eV; **Nenngeld:** siehe Disziplinen; Rückzahlungsansprüche entfallen nach Auslosung. **Spieltermine:** Werden per Email mitgeteilt. **Offizieller Turnierbeginn: Herren40+50:** Samstag, 12.9.15, 9.00 Uhr; **Damen+Herren:** Freitag, 18.9.15, 16.30 Uhr; **Mindestteilnehmeranzahl:** 6 Mannschaften pro Wettbewerb - wenn dies nicht der Fall ist, kann der betroffene Wettbewerb abgesagt werden oder das Preisgeld geändert werden. **Teilnehmerkreis:** Es dürfen nur Spieler aus einem Verein oder Spieler die in der aktuellen Sommerrunde gemeldeten Spielergemeinschaften in einem Team spielen zuzüglich max. 1 Gastspieler bei Damen, Herren 40+50 bzw. max. 2 Gastspieler bei Herren. Bei der Anmeldung bitte auch potentielle Ersatzspieler melden - Nachmeldungen nach Meldeschluß können nur von der Turnierleitung genehmigt werden. **Bälle:** TRETORN SERIE+ Germany. **Turnierausschuß:** Wolfgang Fritz, Harald Weisser, Martin Sülzle, Charly Kommer, Karl-Heinz Götz **Turnierleitung:** Charly Kommer + Martin Sülzle + Harald Weisser. **Oberschiedsrichter:** Charly Kommer, Karl-Heinz Götz. **Turnierarzt:** Kreiskrankenhaus Balingen; **Reglement:** Gespielt wird nach den Regeln der ITF u.d. Turnierordnung des DTB. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen mit der Tie-Break-Regel. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tie-Break bis 10 gespielt. Platz 3 wird sowohl in der A-Runde als auch B-Runde ausgespielt !! Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung durch den OSR das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen. Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuß behält sich vor, falls erforderlich, Änderungen vorzunehmen. Meldungen können zurückgewiesen werden. Mit der Meldung wird zugestimmt, dass Fotos erstellt und veröffentlicht werden dürfen. Der DTB Verhaltenskodex kommt zur Anwendung. **Rahmenprogramm:** Party (Spanische Nacht) am 12.9.15 um 20.00 Uhr.



ahg



[www.ahg-mobile.de](http://www.ahg-mobile.de)

Freude am Fahren

# IHR PARTNER BEIM SPORT.

Kraft, Schnelligkeit und Präzision sind wichtige Tugenden beim Tennis. Disziplin und Ehrgeiz gehören dazu, wenn man Bestleistungen bringen will. Das ist im Sport genauso wie im Autohaus. Wir setzen uns mit viel Sportsgeist für Ihre Autowünsche ein. Mit Technik, Fairness und einer gut trainierten Mannschaft. Ganz getreu unserem Motto „Ihr Vertrauen verdienen – jeden Tag!“

**FREUDE IST EINE GUTE VERBINDUNG.**

**BMW EfficientDynamics**  
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



Autohandelsgesellschaft mbH

**Balingen**

Lange Straße 23 | 72336 Balingen | Tel. 07433/992020-00

Ihr Vertrauen verdienen – jeden Tag!

2.000 Angebote auf einen Klick:  
[www.ahg-mobile.de](http://www.ahg-mobile.de)

stanzen | lasern | umformtechnik | montage | beschläge



Max-Eyth-Str.8  
72348 Rosenfeld  
Tel. 07428-9408-0  
[www.chefbeschlag.de](http://www.chefbeschlag.de)

**chefbeschlag**  
Immer Ideen

Zertifiziert nach VDA 6.1 und ISO 9001



22. ROSENFELDER  
SPARKASSEN  
**TEAM  
CUP**  
www.teamcup.de



Damen 40 + Damen 50  
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B  
**11.-13.9.2015**  
Damen A/B + Herren A/B  
**18.-20.9.2015**  
Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung  
**Preisgeld: 2.350,- €**

# Turnierregeln

## 1. Spielplan

Siehe Aushang TGR-Clubheim

## 2. Spielbestimmungen

### a) Herren

Spielberechtigt sind nur Herren mit LK 3 - 23. Jeder Wettkampf wird durch die parallele (zeitgleiche) Austragung von zwei Einzeln (Nr.1:Nr.1; Nr.2:Nr.2) und einem Doppel entschieden. Die Spieler können von Spiel zu Spiel ausgetauscht und / oder anders aufgestellt werden (jedoch nur gemeldete Spieler). Im Einzel muß nach LK aufgestellt werden.

### b) Damen, Damen 40, Damen 50, Herren 40 und Herren 50

Spielberechtigt sind Damen mit LK 1 - 23, Damen 40 mit LK 10-23 und Damen 50 mit LK 10-23, Herren 40 Lk 4-23 und Herren 50 LK 4 -23.. Eine Mannschaft besteht aus min. zwei Spielerinnen / Spielern, welche von Begegnung zu Begegnung auch ausgetauscht und / oder anders aufgestellt werden können (nur gemeldete Spielerinnen / Spieler). Im Einzel muß nach LK aufgestellt werden.

Die Spiele werden auf einem Platz oder zwei Plätze ausgetragen, d.h. Einzel 1, Einzel 2 und anschließend das Doppel oder Einzel 1 und Einzel 2 parallel und später das Doppel. Damen, Damen 40, Damen 50 oder Herren 40 bzw. 50, welche das Einzel gespielt haben, dürfen auch im Doppel spielen. Alternativ kann das Doppel auch von Teamkolleginnen / Teamkollegen, die erst später, jedoch rechtzeitig hinzukommen und gemeldet wurden, gespielt werden.

### Allgemein:

Je nach Meldezahl wird entweder in Gruppen oder KO-System mit A- und B-Runde gespielt.

Bei Gruppen wird in mehreren Gruppen gespielt. Innerhalb der Gruppe spielt jedes Team gegen die in der Gruppe per Los ausgewählten Teams. Die Gruppenersten (bei 4 Gruppen) und der beste Gruppenzweite (bei 3 Gruppen) und die Gruppenzweite (bei 2 Gruppen) spielen im Halbfinale um den Einzug ins Finale. Die jeweiligen Verlierer spielen um den dritten Platz.

Beim KO-System qualifiziert sich in der ersten Runde das Siegerteam für die A-Gruppe, das unterlegene Team spielt in der B-Gruppe, so dass jedes Team min. 2 Spiele hat. Bei

### Allgemein:

Jeder gemeldete Spieler/Spielerin muß bereit sein, evtl. das Amt des Schiedsrichters einer Partie zu übernehmen. Der jeweilige Schiedsrichter wird von der Turnierleitung oder dem Oberschiedsrichter festgelegt. Die Spieltermine werden von der Turnierleitung festgesetzt. Es kann auch unter Flutlicht gespielt werden müssen. Es wird auf zwei Gewinnsätze unter Anwendung der Tie-Break-Regelung gespielt. Der Dritte Satz wird grundsätzlich als Match-Tie-Break gespielt.

Am Freitag- oder Samstagabend von der Turnierleitung unterbrochene oder abgebrochene Spiele werden jeweils am nächsten Tag (i.d.R. am nächsten Morgen) bei gehabtem Spielstand bei gleicher Aufstellung fortgesetzt.

Sollte einer der Spieler/Spielerin nicht zum angesetzten Termin antreten, gilt das Spiel als verloren.

Spätestens 15 Minuten vor jedem Spiel geben alle beteiligten Teams der namentlichen Mannschaftsmeldung (Einzel 1; Einzel 2; Doppel) ihrer angemeldeten Spieler verdeckt an die Turnierleitung, d.h. es kann bei jeder Begegnung neu aufgestellt werden - es muß nicht nach Spielstärke aufgestellt werden. Tritt eine Mannschaft nicht an, so gelten die jeweils nicht angetretenen Spiele zu 0 verloren. Als nicht angetreten gilt, wenn der/die jeweilige Spieler zum angesetzten Spieltermin nicht spielbereit anwesend sind.

Es wird nach der aktuellen Wettspielordnung von WTB/DTB gespielt. Ballmarke wird kurzfristig festgelegt, Farbe gelb (werden vom Veranstalter gestellt). Bei schlechter Witterung wird ggf. in eine benachbarte Tennishalle ausgewichen.

Änderungen bzw. Ergänzungen dieser Bestimmungen durch die Turnierleitung sind jederzeit möglich.

Veranstalter:	TG Rosenfeld eV, 72348 Rosenfeld
Turnierausschuß:	Wolfgang Fritz; Karl-Hans Kommer; Karlheinz Götz, Martin Sülzle, Harald Weisser, Richard Riedlinger
Turnierleitung:	Martin Sülzle, Karl-Hans Kommer, Karlheinz Götz, Harald Weisser
Oberschiedsrichter:	Karl-Hans Kommer; Karlheinz Götz;
Presse:	Martin Sülzle



22. ROSENFELDER  
SPARKASSEN

**TEAM  
CUP**



[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)

# PROGRAMM:

*Freitag, 11.09.15*

16.00 - 22.00 Uhr Tennis Damen | Herren 40/50

*Samstag, 12.09.15*

9.00 - 19.00 Uhr Tennis Damen | Herren 40/50

20.00 Uhr Party Frische Nacht

*Sonntag, 13.09.15*

9.00 - 18.30 Tennis Damen | Herren 40/50

18.30 Uhr Siegerehrung

*Freitag, 18.09.15*

16.00 - 22.00 Uhr Tennis Damen + Herren

*Samstag, 19.09.15*

9.00 - 20.00 Uhr Tennis Damen + Herren

20.00 Uhr Party Frische Nacht

*Sonntag, 20.09.15*

9.00 - 18.30 Tennis Damen + Herren

18.30 Uhr Siegerehrung

*Änderungen vorbehalten!*



**Samstag, 12.09.15 - 20.00 Uhr**

**All you can eat!**

Großes Buffet mit Dessert  
und toller Musik / Unterhaltung  
alles zum günstigen

Preis von nur **10,-- €**

*Party für Alle!*



# T-Shirt 22. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

## Vorderseite



Tennis

## Rückseite



Tennis

## Rottweil und Balingen schnappen sich die Supercups

**Titelverteidiger Westernheim unterliegt im Finale beim 21. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup – Hochspannung bis zur letzten Minute**

Hochkarätiges Tennis gab es Wochenende beim 21. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup auf den Anlage der TG Rosenfeld und der BTG Balingen zu sehen, wo erstmals die Herren 40 und Herren 50 im Mittelpunkt standen. Vorjahressieger Westernheim, aktueller Meister der Oberliga und zukünftige Regionalligaspieler qualifizierten mit klaren Siegen fürs Halbfinale und gegen Villingendorf überraschend mit „nur“ 2:1 Siegen gegen Villingendorf, welche mit Taktik und Geschick als bester Gruppenzweite noch am Sonntag am Start waren. Rottweil marschierte ebenso mit einfachen Gruppenspielen ins Finale und gewann dort deutlich mit 3:0 gegen Ostelsheim. So kam es zum erwarteten Traumfinale der Regionalligaspieler Rottweil gegen Westernheim. Im Einzel eins musste der Rottweiler Roger King gegen Markus Walter sich knapp im Matchtiebreak 7:10 geschlagen geben. Dafür holte Sven Mayer mit 6:3 und 6:4 den 1:1 Ausgleich so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste, ganz zur Freude des Veranstalters und der Zuschauer. Hier dominierten die Rottweiler dann überraschend klar. Mit hochklassigen Ballwechseln konnten sie deutlich mit 6:0 und 6:1 gewinnen und somit stolz den begehrten Rosenfelder Supercup-Pokal samt 200 EUR Siegprämie in Empfang nehmen. Im Spiel um Platz drei siegte Ostelsheim mit 2:1 gegen Villingendorf.

Bei den Herren 50 sicherte sich Favorit Balingen als gesetztes Team den Sieg in der Gruppe eins. Auch in Gruppe zwei und drei konnten sich die gesetzten Teams Altdorf und Hechingen 1 durchsetzen. Ganz knapp war dann die Entscheidung beim besten Gruppenzweiten. Hier war Spaichingen mit 4:2 Matches und 8:5 Punkten genau gleichauf mit Ehingen 1, welche jedoch ein leicht schlechteres Ergebnis bei gewonnenen und verlorenen Spielen hatten (56:47 und 56:52). Wäre auch dieses gleich gewesen, hätte wir ein Entscheidungsmatch spielen müssen, so Turnierleiter Martin Sülzle. Am Sonntag konnte sich dann Balingen mit zwei gewonnenen Einzeln vorzeitig fürs Finale gegen Altdorf qualifizieren. Hechingen sicherte sich den Einzug ins Finale mit einem ganz knappen Sieg gegen Spaichingen. Im Finale konnte Balingen dann Hechingen mit 3:0 recht deutlich gewinnen und somit den riesigen Wanderpokal nach einjähriger Pause wieder mit nach Balingen nehmen. Hätten wir letztes Jahr das ganz knappe Match gegen Baiersbronn nicht verloren, hätten wir diesen drei Mal in Folge gewonnen dürften wir ihn für immer behalten, äußerte sich Vorstand Gerd Riethmüller. Das Spiel um Platz drei bot Hochspannung bis zur letzten Minute. Erst nach 19.00 Uhr stand fest, dass Altdorf gegen Spaichingen denkbar knapp mit 34:31 gewonnen hat, nachdem das entscheidende Doppel im dritten Satz (Matchtiebreak) 10:5 gewonnen wurde.



Letztes Jahr haben wir das Spiel um Platz 3 ganz knapp verloren. Wenn dies auch heuer so gewesen wäre, hätte ich meinen Partner nächstes Jahr nicht mehr mitgebracht, so der lustige Teamleader aus Altdorf Thomas Brauns bei der Siegerehrung.

Bei der anschließenden Siegerehrung sprachen Turnierleiter Martin Sülzle sowie Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz großes Lob an alle Teilnehmer aus. So ein extrem fair verlaufenes Turnier gibt es selten. Damit macht ihr uns die Arbeit viel leichter so Karl-Heinz Götz, welcher erstmals in Rosenfeld im Einsatz war und sich sehr positiv über die tolle Organisation äußerte. Mir hat es sehr gut gefallen und ich komme gerne wieder, so Karl-Heinz Götz. Vorstand Harald Weisser bedankte sich bei allen Teilnehmern, den zahlreichen Gästen, allen voran dem Platzwart Stefan Müller-Gummels sowie der Familie Roland Koch, welche für die Gourmetküche verantwortlich war und verdienter weise einen großen Applaus erhielt. Bürgermeister Thomas Miller brachte bei seiner Ansprache die große Freude über die sehr aktive TG Rosenfeld zum Ausdruck. Es ist sehr lobenswert, das Turnier weiter auszubauen und somit nun an zwei darauf folgenden Wochenenden großer Tennissport in Rosenfeld – am ersten Wochenende die Herren 40 und 50 und nächstes Wochenende die Damen und Herren - auszurichten. Er dankte allen Organisatoren und Helfern und sprach diesen und den Spielern ein großes Kompliment aus. Zum Schluß dankte Sülzle noch dem Sportwart Andreas Wagner, welcher in den letzten Wochen eine hervorragende Homepage erstellt hat, die von allen Beteiligten groß gelobt wurde. Spieltableau, Spieltermine, Ergebnisse, Berichte und tolle Aktionfotos wurden laufend online gestellt. Weite über 4.000 Klicks hat man bisher gezählt – das ist ebenfalls neuer Rekord. Abschließend zollte dankte Sülzle allen Sponsoren, welche die neuen Centercourts mit neuen Werbebannern

ausgestattet haben sowie der Sparkasse Zollernalb für das gesteigerte Engagement, welches ermöglicht hat, das Preisgeld zu erhöhen, worüber die Sieger nicht unglücklich waren. Weitere Infos und viele Fotos, Presseberichte unter [www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de) und unter [www.teamcup.de](http://www.teamcup.de).

Herren 40	Platz	Herren 50	Platz
RW 1	1	BTG Balingen 1	1
Westerheim	2	TC Hechingen 1	2
Ostelsheim	3	Altdorf	3
Villingendorf	4	Spaichingen	4
Althausen 1	5	Ehingen 1	5
RW 2	6	TC Tübingen 1	6
Althausen 2	7	Ehingen 2	7
Metzingen	8	Ostdorf	8
Rosenfeld	9	TC Mengen	9
RW 3	10	TSV Frickenhausen	10
Tübingen	11	TC Hechingen 2	11



Siegerehrung: vlnr.: Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz, Bürgermeister Stadt Rosenfeld Thomas Miller, Breitensportwart TG Rosenfeld Richard Riedlinger, Vorstand TG Rosenfeld Harald Weisser, Turnierleiter Martin Sülzle





Sieger Herren 40: Rottweil



Herren 40 - Titelverteidiger Westerheim mußte sich Rottweil knapp geschlagen geben!



Turnierleiter Martin Sülzle + Sportwart Andreas Wagner



Sieger Herren 50: Balingen

# Goldrichtig

... weil's schmeckt!

5 x  
Gold



[www.lehner-bier.de](http://www.lehner-bier.de)

---

# LEHNER

---

Onset  
Bier

*frisch gebraut in Rosenfeld*



21. ROSENFELDER  
SPARKASSEN

**TEAM  
CUP**



[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)

Damen + Herren  
**19.-21.9.2014**

Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung

Preisgeld: 1.750,- €

## Böblingen verteidigt den Supercup - Balinger Damen top

Teilnehmerrekord: 54 Teams mit 222 Spielern ist der Rosenfelder Teamcup teilnehmerstärkstes Turnier im Bezirk E (Tübingen, Schwarzwald, Zollernalb)

MS. Titelverteidiger T ASV Böblingen war einmal mehr nicht zu schlagen. Nahezu ohne Punktverlust zogen die Böblinger Herren ins Finale. Lediglich der Rosenfelder David Vögele konnte den Gästen mit einem großartigen Spiel nach gewonnenem Matchtiebreak - einen Punkt abnehmen und somit kurz vor Neuberechnung der Leistungsklasse noch wichtige 150 LK-Punkte sammeln.

Ganz anders erging es den Topgesetzten aus Rottweil die mit ihrem starken Team von der Papierform sicher ein Finalteilnehmer hätten sein müssen, so Turnierleiter Martin Sülzle. Schon gegen Spaichingen holperte es

Damen	Platz	Herren A	Platz	Herren B	Platz
BTG Balingen 1	1	TA SV Böblingen 1	1	TC BW Rottweil 1	1
TC Empfingen	2	TC Bernhausen 1	2	BTG Balingen	2
TC Nürtingen 1	3	TA Ammerbuch 1	3	TA TV Belsen	3
TC Hechingen 1	4	TC RW Rottweil 2	4	TC Spaichingen	4
TC Ostdorf	5	TA SKV Eglosheim	5	TC Bernhausen 2	5
RW Tuttingen	6	TG Ebingen	5	TG Geislingen 2	5
TC Weil im Schönbusch	7	TC Freiberg a.N. 1	5	TC Hechingen	5
TC Burladingen	8	TG Geislingen 1	5	TG Rosenfeld	5
TC Ammerbuch	9	TC Ostdorf 1	5		
TC Spaichingen 1	10	TC Rutesheim 1	5		
Böblingen	11	TC BW Vaihingen	5		
TC Tailfingen	12				
TC Nürtingen 2	13				

## Sieger Damen: Balingen

Leicht hier konnte man sich mit 2:1 durchsetzen. Gegen Ostdorf lief es gut 3:0. Dann die Überraschung: TC Bernhausen schlägt Rottweil im Halbfinale ganz knapp mit 2:1 und der Traum vom Supercup ist einmal mehr geplatzt. Schade, ich wollte eigentlich nur im Finale mitspielen, so Oldie Sven Mayer, welcher dann im Spiel um Platz 3 Aushilfe leistete und als ältester Teilnehmer (er hatte ja letztes Wochenende den Wettbewerb Herren 40 gewonnen) gezeigt, dass er auch noch bei den Aktiven gut mithalten kann.

Hart gekämpft wurde um den weiteren Halbfinalplatz. Schon im ersten Spiel gewann TA SKV Eglosheim denkbar knapp gegen Rottweil 2 beide Einzel und das zeitgleich spielende Doppel musste jeweils der Matchtiebreak die Entscheidung bringen. Wie hart dieses Spiel für Eglosheim war, zeigte sich in der darauf folgenden zweiten Begegnung, wo Eglosheim dann 0:3 gegen Ammerbuch verlor. Rottweil 2 somit B-Runden-Teilnehmer; Eglosheim durfte heimfahren und der lachende Sieger war schließlich Ammerbuch, welche im Spiel um Platz 3 deutlich mit 0:3 gegen Rottweil 1 verloren.

Mit Beginn des großen Herrenfinalspiel verlies die Rosenfelder das Wetterglück, so dass man am Sonntagspätnachmittag dasselbe in der Hobbylandhalle in Balingen austragen musste. Hier konnte Böblingen dann Bernhausen 1 in jeweils klaren Spielen mit 2:1 besiegen und somit den Supercup samt 400 EUR Preisgeld wieder mit nach Hause nehmen. Sollten die Böblingen den Cup auch in 2015 gewinnen, dürften sie diesen behalten. Doch Turnierleiter Martin Sülzle will die Messlatte höher hängen. Vermutlich werden wir ab 2015 auch die Spieler mit LK 1, 2 und 3 an den Start lassen und keine Einschränkung mehr für Spieler ab LK4 mehr vornehmen. Klar, dass wir dann grundsätzlich eine A- und B-Runde spielen um den schwächeren Teams auch eine Plattform zu bieten.



Herren A - Platz 2 - Bernhausen 1



Siegerehrung Herren B - Sieger: Rottweil 1

In der Herren-B-Runde gewann Balingen gegen Bernhausen 2 und Spaichingen jeweils mit 2:1 und konnte im Finale beim entscheidenden Doppel mit 5:2 das Spiel nicht gewinnen und sich somit mit dem 2. Platz begnügen. Rottweil 2 sicherte sich den Thron in der B-Runde mit Siegen gegen Hechingen, Belsen und Balingen. Beim Spiel um Platz 3 gewann Belsen gegen Spaichingen.

Bei den Damen setzte sich das Top-Team Balingen in der großen 4er-Gruppe deutlich mit zwei 3:0 Siegen durch. Auch in Gruppe zwei und drei gab es keine Überraschungen, d.h. die gesetzten Teams ETV Nürtingen 1 und TC Empfingen siegten ihre jeweiligen Begegnungen. Anders in Gruppe vier, wo die Zwillinge Diebolds aus Hechingen sich überraschend an die Spitze spielten. Im Halbfinale zeigte Balingen mit souveränem Spiel den Nürtingern die Grenzen auf. Empfingen siegte gegen Hechingen so dass die zwei Topgesetzten im Finale gegenüberstanden. Mannschaftsführerin Christine Parisi musste ihr gesamtes Können auf den Platz bringen um den ersten Satz im Tiebreak noch gewinnen zu können. Der zweite Satz war dann etwas einfacher. Mit ihrem Sieg sorgte sie für den 1:1 Ausgleich so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste also Hochspannung bis zur letzten Minute, ganz nach dem Geschmack der zahlreichen Zuschauer. Im Doppel konnte Balingen dann die Empfänger doch noch bezwingen und somit den Rosenfelder Supercup gewinnen. Im Spiel um Platz 3 konnte Nürtingen die Damen aus Hechingen knapp mit 2:1 besiegen.



Siegerehrung Damen

Die Resonanz bei der Siegerehrung war super gut. Turnierleiter Martin Sülzle und Turnierleiter und Oberschiedsrichter Charly Kommer zollten den Teilnehmern ein großes Kompliment für hochklassiges und vor allem sehr faires Tennis. Es gab nicht einen einzigen Einsatz für die Schiedsrichter Kommer und Kugel - das ist große Klasse und äußerst vorbildlich, so Sülzle. Grußworte an die Gäste sprachen Vorsitzender der TG Rosenfeld Harald Weisser, Regionalleiterin des Hauptsponsors Sparkasse Zollernalb Frau Simone Ulrich, Bezirkssportwart des Württ.-Tennisbundes Wolfgang Fritz sowie Bürgermeister Thomas Miller. Alle zollten den Verantwortlichen und allen Helfern der TG Rosenfeld eV

Siegerehrung Herren A





großes Lob, was mit dem Rosenfelder Sparkassen-Teamcup inzwischen erreicht wurde. Um weiter zu wachsen hatte man dieses Jahr erstmals an zwei aufeinander folgenden Wochenenden gespielt und dies mit großem Erfolg, wie man von den 222 Teilnehmern einstimmig hören konnte. Damit ist der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup das inzwischen Teilnehmerstärkste Turnier im Tennisbezirk E (Neckar/Alb/Schwarzwald) und nicht nur Aushängeschild und große Werbung für den Tennissport sondern auch für unseren Tennisbezirk und die ganze Region, so der Bezirkssportwart Wolfgang Fritz.



## Erwin Kugel's letztes Turnier!



Viele Jahre war Erwin Kugel Oberschiedsrichter bei unglaublich vielen Turnieren - so auch viele Jahre beim Rosenfelder Sparkassen-Teamcup. Jetzt ist Schluß mit Turnieren, so Erwin Kugel. Daraufhin haben die Rosenfelder sich die Rosenfelder Turniermacher mit den besten Wünschen und einem Geschenk von Erwin Kugel verabschiedet.

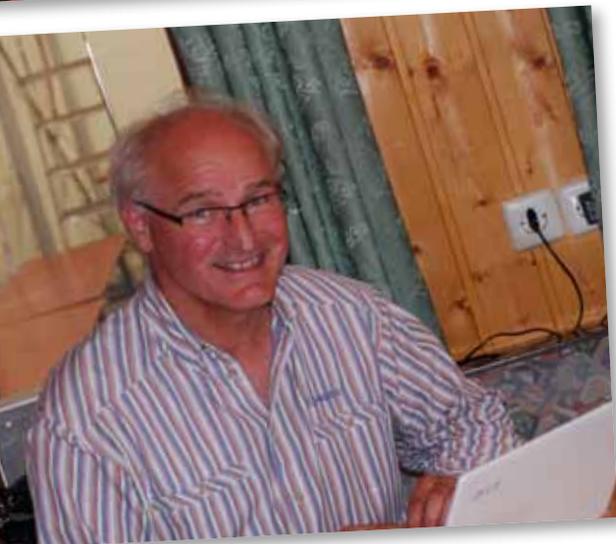
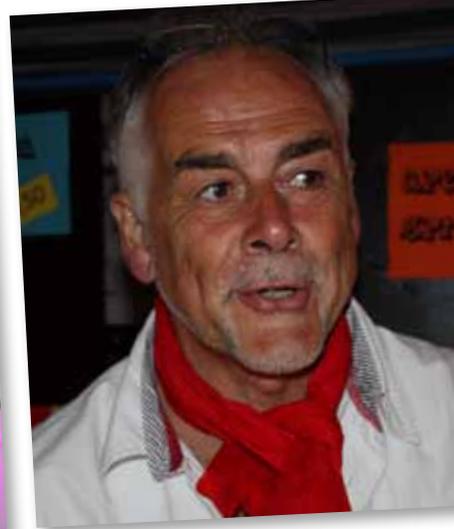
Siegerehrung Herren;  
2. v.r.: Oberschiedsrichter und Turnierleiter  
Karlhans Kommer

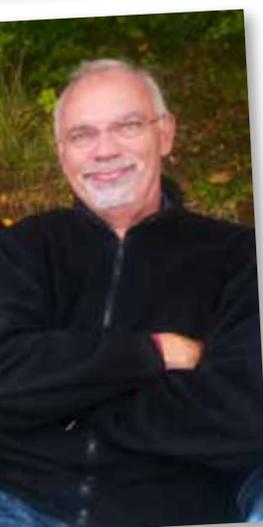


Rückblick  
21. Sparkassen-Teamcup 2014













**SÜLZLE**  
Werkzeuge & Technik

www.sueizle-wt.de Shop

2x  
in  
Rosenfeld

partnerschaftlich  
SÜLZLE  
Unternehmenswerte  
zukunftsorientiert  
menschlich  
qualitätsbewusst

**SÜLZLE**  
Forst & Gartentechnik

Sülzle Werkzeuge & Technik GmbH  
Hauffstr. 16 • 72348 Rosenfeld  
Tel.: 07428-9306-0  
Fax: 07428-9306-90

Forst & Gartentechnik  
Balingr Str. 22 • 72348 Rosenfeld  
Tel.: 07428-9179228  
Fax: 07428-9179178

## Ihr Partner für intelligente Haustechnik:

Rolläden- und Jalousiesteuernungen  
Torantriebe  
Alarmsysteme  
Elektrisches Beheizen im Innen- und Außenbereich  
Beleuchtung im Außenbereich  
Kommunikationstechnik - Klingel-, Sprech-, Videoanlage  
Zentralfunktionen/ Energieeinsparungen  
Zentrale Staubsaugeranlage

Antennen-Anlagen  
Satelliten-Anlagen  
Blitzschutz/Überspannungsschutz  
Photovoltaik  
Be- und Entlüftungstechnik  
Computertechnik/ Vernetzung  
Steckdosen  
Lautsprecher-Anlagen/ Beschallung  
Rauchmeldesysteme  
Beleuchtung im Innenbereich  
Kommunikationstechnik-DSL-Telefon

**Elektrohaus Bühler**

72351 Geislingen-Binsdorf  
Turmstraße 5  
Tel. 07428 419  
Fax 07428 8001  
www.elektrohaus-buehler.de

**Armin Schlotter**  
Bankfachwirt  
Spitalstraße 7  
72348 Rosenfeld  
Tel. 07428 934934  
Mobil 0173 3119533  
armin.schlotter@die-fa.de  
www.finanzberatung-schlotter.de

Immobilienfinanzierungen/  
Umschuldungen  
Private und Betriebliche Altersvorsorge  
Private Krankenversicherungen  
Investmentfonds  
Kapitalanlagen  
Risikoversorge und Sachversicherungen

Ihr Finanz- und Versicherungsmakler

die **FinancialArchitects AG**  
Fundament und Kreativität für Ihr Kapital

Büroöffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr. 08.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr  
sowie jederzeit nach Vereinbarung auch gerne bei Ihnen Zuhause.

# SERVICE...

wird bei uns groß geschrieben!

- ★ Top-Gebrauchtwagen
- ★ Opel und Hyundai-Neuwagen
- ★ Ersatzteile und Zubehör
- ★ Top-Reifen zu Spitzen-Preisen
- ★ Unfallreparatur
- ★ Mietwagen zu günstigen Preisen

**AUTO-TEAM**  
damit aus Kunden Freunde werden  
Ammerbuch • Balingen • Herrenberg • Rosenfeld

**OPHEL**  
Wir leben Autos.

**HYUNDAI**

Balingr Straße 92 - 72348 Rosenfeld  
Tel. 07428/9386-0 - www.auto-team.de

# 20. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Turnierchef Martin Sülzle der Macher von Anfang an



1994 fing alles an. Unter Vorstand Bernd Harder haben Sportwart Gerd Janiszewski und Kassier Martin Sülzle das erste Preisgeldturnier der TG Rosenfeld eV ins Leben gerufen. Unter dem Namen "Rosenfelder Mannschaftscup" startete man das Herrenturnier mit Preisgeld von 1000,- DM. Beim ersten Turnier haben sechs Mannschaften teilgenommen - Rosenfeld holte sich den Supercup.

Schon 1998, beim 3. Teamcup konnte man schon 12 Herrenteams zählen. Mit dem zunehmenden Erfolg konnte man im Jahre 2000 die Sparkasse als Hauptsponsor und Namensgeber gewinnen, was die Basis für den weiteren Ausbau war. Ab dem 7. Cup - im Jahr 2000 - wurde erstmals auch ein Damenwettbewerb ausgeschrieben. Mit 6 Damentteams und 12 Herrenteams konnte man einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen.

Die Beliebtheit wuchs von Jahr zu Jahr. Im Jahr 2005 dann der nächste Meilenstein: Erstmals waren auch die Herren 40 eingeladen. Mit 9 Herrenteams, 12 Damentteams und 6 Herren 40-Teams erreichte man die Rekordteilnehmerzahl von 100 Spielerinnen und Spielern.

Mit Einführung der LK (Leistungsklasse) hatte sich Mr. Teamcup Martin Sülzle (wie er inzwischen intern betitelt wird) dafür eingesetzt, dass auch der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup als Leistungsklassenturnier anerkannt wurde. Dies war nicht einfach, denn der Tennisverband wollte Teamveranstaltungen zunächst nicht zulassen, da die Turniersoftware Teamturniere nicht abbilden kann. Dennoch gelang es das Turnier als LK-Turnier genehmigt zu bekommen, was heute die entscheidende Basis für das inzwischen rund 200 Teilnehmer große Turnier ist.

Die Beliebtheit des Turniers, speziell auch wegen des Spielmodus (ähnlich dem World-Teamcup, d.h. zwei Einzel und ein Doppel), zieht Gäste aus immer größerer Entfernung an. Im Jahr 2012 konnte man Teilnehmer aus Fürth bei Nürnberg begrüßen, welche extra zum Teamcup nach Rosenfeld gekommen sind. Und denen hat es ebenso gut gefallen wie vielen anderen, so dass diese auch im Jahr 2013 wieder kommen wollen, so Sportwart Richard Riedlinger. Seit Jahren haben wir Teilnehmer die bis zu 150 km Entfernung auf sich nehmen. Dass nun Teilnehmer 300 km zurücklegen um in Rosenfeld mitspielen zu können, ehrt uns sehr, so Vorstand Harald Weisser.

Wir sind stolz auf das was wir in 20 Jahren aufgebaut haben, sagt Turnierchef Martin Sülzle und ergänzt: "Dieses Turnier zählt inzwischen zu den größten Turnieren des Tennisbezirks E (Tübingen, Alb und Schwarzwald)". Sülzle dankt allen Teilnehmern, den vielen Helfern, den Sponsoren und auch den Nachbarvereinen Balingen, Ostdorf und Hechingen, die seit Jahren Ihre Plätze zur Verfügung stellen. Für dieses große Teilnehmerzahl benötigen wir bis zu 18 Plätze - wir haben nur 4 in Rosenfeld..... so Martin Sülzle.



20. ROSENFELDER  
SPARKASSEN

TEAM  
CUP



20  
Jahre  
1994-  
2013



IMNAUER  
MINERALQUELLEN

Sparkasse  
Zollernalb

**13.-15.9.2013**

20. Tennis-Teamcup  
für Damen, Herren, Herren 40+50

Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung

**Preisgeld: 1.500,- €**

## Böblingen, Rangendingen, Westerheim und Baiersbronn schnappen sich den Teamcup

Der 20. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups der TG Rosenfeld setzte neue Maßstäbe. Über 210 gemeldete Spielerinnen und Spieler, darunter Regional- und Württembergligaspieler kämpften um die Supercups. Spielberechtigt waren LK4 - LK23.

"Wir sind sehr zufrieden", resümierte Turnierorganisator Martin Sülzle, "wir waren sowohl qualitativ wie auch quantitativ noch nie so gut wie bei der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung." Fürwahr, gingen doch insgesamt 49 Mannschaften von Freitag bis Sonntag bei den Herren, Damen sowie den Herren 40 und 50 beim Teamcup an den Start und boten den Zuschauern nicht nur in Rosenfeld, sondern auch Balingen, Ostdorf und Hechingen klasse Tennissport.

Bei den Herren spielten die 16 Teams zunächst eine Quali. um den Einzug in die A- oder B-Konkurrenz. In der Herren A-Konkurrenz sorgte der TC Bernhausen im Viertelfinale für eine Überraschung, als er mit einem 2:1-Erfolg (2 x im Match-Tiebreak) die Herren des topgesetzten TC Rottweil aus dem Rennen warf. Doch im Halbfinale war denn auch für Bernhausen Endstation, wo man sich Böblingen mit 1:2 geschlagen geben musste. Ebenso erging es Vorjahressieger TC Bochingen, der sich Eglosheim geschlagen geben musste. Dafür holten sich die Bochinger den dritten Rang mit einem 2:1 gegen Bernhausen. Den Teamcupsieg indes sicherte sich Böblingen mit einem 2:1-Erfolg gegen Eglosheim in einer spannenden Partie – zwei Partien wurden auch hier erst im Match-Tiebreak entschieden –, die wegen Regens für kurze Zeit unterbrochen werden musste.

In der Herren-B-Runde gewann TATSV Frickenhausen vor TC Hechingen 2, TC Herrenzimmern und TC Hechingen 3.

Bei den Damen wurde Verbandsligameister TC Rangendingen ihrer Favoritenrolle gerecht. Christine Parisi und Arlinda Herforth gewannen ihre Spiele in der Vorrunde klar, schalteten im Halbfinale den TSV Bietigheim mit 2:1 aus und setzten sich im Finale gegen den TC Empfingen 1 durch, der zuvor den TC Schwenningen im zweiten Semifinale bezwungen hatte. Rang drei holten sich dann die Bietigheimer Damen mit einem 2:1-Sieg gegen Schwenningen.

Bei den Herren 40 musste sich die TG Bisingen in der Vorschlusrunde dem Topfavoriten TC Westerheim mit 0:3 ebenso geschlagen, wie der TC Frittlingen beim 1:2 gegen den TC Ilsfeld. Im Kleinen Finale setzte sich dann Bisingen gegen Frittlingen durch und holte so Rang drei. Das Endspiel gewannen die Senioren aus Westerheim gegen Titelverteidiger Ilsfeld dann mit 2:0.

Bei den Herren 50 drangen die Senioren der BTG Balingen bis ins Endspiel vor, mussten dann gegen den favorisierten Württembergligisten TC Baiersbronn sich knapp mit 1:2 geschlagen geben. Im Halbfinale hatten sich die Eyachstädter gegen den TC Inneringen, welche sich mit hauchdünnem Vorsprung als bester Gruppenzweite fürs Halbfinale qualifiziert haben, durchgesetzt. Das zweite Halbfinale hatte Baiersbronn gegen den TV Altdorf klar für sich entschieden. Den dritten Rang sicherte dann Inneringen gegen Altdorf mit einem knappen 2:1-Erfolg.

Der Teilnehmerrekord mit über 210 gemeldeten Spielerinnen und Spielern bewirkte dass bis kurz vor Mitternacht gespielt wurde. Am Freitag bis weit nach 23.00 Uhr, Am Samstag bis 22.00 Uhr und am Sonntag, aufgrund einer Regenunterbrechung kurz vor Beendigung des Herrenfinals bis 21.00 Uhr – das hatten wir ebenfalls noch nie, so Sportwart Richard Riedlinger. Demzufolge mußte die Siegerehrung in Etappen durchgeführt werden, da nicht alle Teilnehmer so lange warten konnten/wollten.

Vorstand Harald Weisser dankte im Namen aller Verantwortlichen bei den vielen Helfern die in irgend einer Form zum Gelingen dieser Großveranstaltung beigetragen haben. Ohne solch viele fleißige Hände wäre dieses Event nicht zu stemmen. Besonderen Dank galt dem Platzwart Stefan Müller-Gummels, welcher aufgrund des kritischen Wetters viel Arbeit hatte, die Plätze spieltauglich zu halten. Turnierdirektor Martin Sülzle dankte allen Teilnehmern, die so zahlreich sich angemeldet und vielfach einen weiten Weg auf sich genommen haben sowie extrem tollen Tennissport gezeigt haben, den Vereinen Balingen, Ostdorf und Hechingen, für die Zurverfügungstellung deren Plätze und gute Versorgung der dort spielenden Spieler sowie allen Sponsoren, allen voran dem Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb, vertreten durch Armin Stepper..

Zum Schluß bedankte sich Vorstand Harald Weisser beim Turnierleiter und unter großem Applaus über gab er einen Pokal samt Gutschein für ein Tenniswochenende mit folgender Gravur: 20. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup – 20 Jahre Turnierorganisation und Turnierleitung – Mr. Teamcup Martin Sülzle !

Herren A (600,- EUR)	Herren B	Damen (300,- EUR)	Herren 40 (300,- EUR)	Herren 50 (300,- EUR)
1. TA SV Böblingen	1. TA TSV Frickenhausen	1. TC Rangendingen	1. TC Westerheim	1. TC Baiersbronn
2. TC Eglosheim	2. TC Hechingen 2	2. TC Empfingen 1	2. TC GW Ilsfeld 1	2. BTG Balingen
3. TC Bochingen	3. TC Herrenzimmern	3. TC Bietigheim	3. TG Bisingen	3. TC Inningen
4. TC Bernhausen 1	4. TC Hechingen 3	4. TC Schwenningen	4. TC Frittlingen	4. TA TV Altdorf
5. TC BW Rottweil 2	5. BTG Balingen	5. TC Empfingen 2	5. TC GW Ilsfeld 2	5. TC Spaichingen
5. TC Ostdorf	5. TG Ebingen	6. TC Hechingen 2	6. TC Dotternhausen	6. TA Spfr. Stuttgart
5. TC BW Rottweil 3	5. TG Geislingen	7. TC RW Tuttlingen	7. TC BW Rottweil	7. TC Erlenbach-Binsw.
5. TC Bernhausen 2	5. TC Tailfingen	8. TG Ebingen	8. TA VfL Ostelsheim	8. TC Ostdorf
		9. TC Bochingen	9. TC Erlenbach 2 - Binsw.	9. TC Hechingen
		10. TC Hechingen 1	10. SPG Metzingen/RT	
		11. TC Bernhausen	11. TA TSV Frickenhausen	
		12. TC GW Ilsfeld	12. TC Erlenbach 1 - Binsw.	

Weitere Infos und viele Fotos unter:  
[www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de)



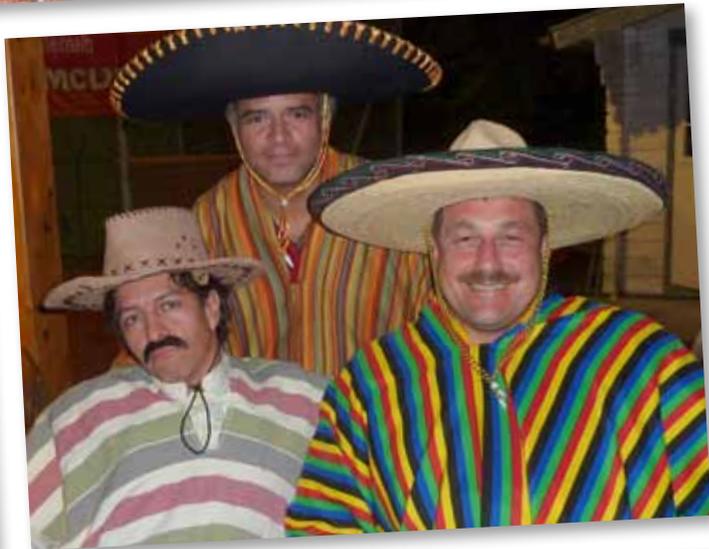
Bild 1: Sieger Herren A Böblingen mit dem Supercup;  
 Bild 2: Sieger Herren 40 TC Westerheim  
 Bild 3: Siegerehrung Herren 50;  
 Bild 4: Siegerehrung Damen  
 Bild 5: Ehrung: 20 Jahre Turnierleiter des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups - Mr. Teamcup Martin Sülzle



# Rückblick 20. Sparkassen-Teamcup 2013













Zollernalb

# Teamcup mit Rekorden

Gleich mit mehreren Rekorden wartet die 20. Auflage des Sparkassen-Teamcups der TG Rosenfeld auf, die von Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. September, über die Bühne geht. „Das ist das Beste, was wir in den 20 Jahren in Rosenfeld je hatten“, freut sich Turnierleiter Martin Sülzle, der von Beginn an dabei ist.

Fürwahr, haben doch zwölf Teams bei den Damen, 16 bei den Herren, sowie zwölf Herren 40 und neun Herren 50 Mannschaften gemeldet. „Der Spielplan gleicht einem Kunstwerk“, weiß Sülzle, „aufgrund der vielen Anmeldungen in der Herrenkonkurrenz spielen wir eine Qualifikation für die A- und B-Runde.“ 69 Begegnungen, 207 Matches in geplanten 310 Stunden haben Sülzle und seine Mitstreiter von der TG Rosenfeld zu bewältigen. Um dieses Pensum zu schaffen wird nicht auf den vier Plätzen in Rosenfeld, sondern auch auf acht Plätzen in Balingen und vier in Ostdorf gespielt. Bei Bedarf können die Teamcup-Organisatoren auch noch nach Hechingen ausweichen.

Am Modus des Leistungsklassenturniers, bei dem die Akteure wichtige Punkte für ihre Leistungsklassen sammeln können, hat sich nichts geändert: Bei den Herren besteht ein Team aus vier Spielern, die parallel zwei Einzel und ein Doppel bestreiten. Bei den Damen sowie Herren 40 und 50 besteht eine Mannschaft aus mindestens zwei Spielern, die zeitgleich zwei Einzel und danach das Doppel spielen.

Bereits am Freitag geht es ab 16 Uhr los mit den Wettbewerben bei den Damen und Herren. Bei den Damen ist Verbandsligameister TC Rangendingen an Nummer eins gesetzt vor den Teams aus Schwenningen, Bietigheim und Empfingen. Die Nummer eins bei den Herren ist Verbandsligist TC Rottweil, gefolgt von Vorjahressieger TC Bochingen, Böblingen und Eglosheim.

Topfavorit bei den Herren 40 ist Oberliga-Vizemeister TC Westerheim, es folgen Titelverteidiger Ilsfeld, Bisingen und Metzgingen/Reutlingen. Bei den Herren 50 führt Württembergligist TSV Baiersbronn die Konkurrenz vor Balingen und Altdorf an.

Fortgesetzt wird der Teamcup am Samstag ab 8.30 Uhr, dann steigen auch die Herren 40 und 50 ins Geschehen ein. Am Samstagabend wird es ab 20 Uhr bei Mexikoparty zünftig, ehe am Sonntag ab 8.30 Uhr Halbfinals sowie ab 13 Uhr die Endspiele anstehen. Siegerehrung ist um 18 Uhr.



Fabienne Gfrörer und die Frauen des Verbandsligameisters TC Rangendingen sind am Wochenende beim Teamcup der TG Rosenfeld die Favoritinnen in der Damenkonkurrenz. Foto: Kara



## Armin Schlotter

Bankfachwirt  
Spitalstraße 7  
72348 Rosenfeld  
Tel. 07428 934934  
Mobil 0173 3119533  
armin.schlotter@die-fa.de  
www.finanzberatung-schlotter.de

- Immobilienfinanzierungen/
- Umschuldungen
- Private und Betriebliche Altersvorsorge
- Private Krankenversicherungen
- Investmentfonds
- Kapitalanlagen
- Risikoversorge und Sachversicherungen

Ihr Finanz- und  
Versicherungsmakler

die **FinancialArchitects AG**  
Fundament und Kreativität für Ihr Kapital

Büroöffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr. 08.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr  
sowie jederzeit nach Vereinbarung auch gerne bei Ihnen Zuhause.

Zollernalb

# Böblingen schnappt sich den Teamcup bei der TG

Nicht vom Wetter beeindruckt ließen sich die Tennisspieler bei der 20. Auflage des Sparkassen-Teamcup der TG Rosenfeld. Alle Spiele wurden trotz mehrmaliger Regenschauer am Wochenende im Freien durchgezogen.

„Wir sind sehr zufrieden“, resümierte Turnierorganisator Martin Sülzle, „wir waren sowohl qualitativ wie auch quantitativ noch nie so gut wie bei der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung.“ Fürwahr, gingen doch insgesamt 49 Mannschaften



*Philipp Stockbauer und der TC Bernhausen sorgten mit ihrem Viertelfinalsieg gegen Rottweil für die Überraschung. Am Ende gewann Böblingen den Teamcup der TG Rosenfeld. Foto: Kara*

von Freitag bis Sonntag bei den Herren, Damen sowie den Herren 40 und 50 beim Teamcup an den Start und boten den Zuschauern nicht nur in Rosenfeld, sondern auch Balingen und Ostdorf – dorthin mussten einige Begegnungen aufgrund der großen Starterfelder ausgelagert werden – klasse Tennissport.

In der Herren A-Konkurrenz sorgte der TC Bernhausen im Viertelfinale für eine Überraschung, als er mit einem 2:1-Erfolg die Herren des topgesetzten TC Rottweil aus dem Rennen warf. Doch im Halbfinale war denn auch für Bernhausen Endstation, das sich Böblingen mit 1:2 geschlagen geben musste. Ebenso erging es Vorjahressieger TC Bochingen, der sich Eglosheim geschlagen geben musste. Dafür holten sich die Bochinger den dritten Rang mit einem

2:1 gegen Bernhausen. Den Teamcup siegte indes sicherte sich Böblingen mit einem 2:1-Erfolg gegen Eglosheim in einer spannenden Partie – zwei Partien wurden erst im Match-Tiebreak entschieden – , die wegen Regens für kurze Zeit unterbrochen werden musste.

Bei den Damen wurden die Frauen des Verbandsligameisters TC Rangendingen ihrer Favoritenrolle gerecht. Christine Parisi und Arlinda Herforth gewannen ihre Spiele in der Vorrunde klar, schalteten im Halbfinale den TSV Bietigheim mit 2:1 aus und setzten sich im Finale gegen den TC Empfingen durch, der zuvor den TC Schwenningen im zweiten Semifinale bezwungen hatte. Rang drei holten sich dann die Bietigheimer Damen mit einem 2:1-Sieg gegen Schwenningen.

Bei den Herren 40 musste sich die TG Bisingen in der Vorrundrunde dem Topfavoriten TC Westerheim mit 0:3 ebenso geschlagen, wie der TC Frittlingen beim 1:2 gegen den TC Ilsfeld. Im Kleinen Finale setzte sich dann Bisingen gegen Frittlingen durch und holte so Rang drei. Das Endspiel gewannen die Senioren aus Westerheim gegen Ilsfeld dann mit 2:0.

Bei den Herren 50 drangen die Senioren der BTG Balingen bis ins Endspiel vor, mussten sich dort aber auf heimischem Platz in Balingen gegen den favorisierten Württembergligisten TC Baiersbronn knapp mit 1:2 geschlagen geben. Im Halbfinale hatten sich die Eyachstädter gegen den TC Inneringen durchgesetzt. Das zweite Finale hatte Baiersbronn gegen den TV Altdorf klar für sich entschieden. Den dritten Rang sicherte dann Inneringen gegen Altdorf mit einem knappen 2:1-Erfolg.

# Teamcup lockt seit Jahren zahlreiche Sportler

**Tennis: TG Rosenfeld veranstaltet zum 20. Mal das beliebte Leistungsklassen-Turnier 1994 fing alles an. Unter Vorstand Bernd Harder, Sportwart Gerd Janiszewski und Kassier Martin Sülzle wurde das erste Preisgeldturnier der TG Rosenfeld ins Leben gerufen. Nun steht die Jubiläumsausgabe an.**



Unter dem Namen „Rosenfelder Mannschaftscup“ startete man das Herrenturnier mit einem Preisgeld von 1000 DM. Sechs Mannschaften nahmen damals teil, Rosenfeld holte sich den Supercup. Schon 1998, beim dritten Teamcup, konnte man zwölf Herrenteams zählen.

Mit dem zunehmenden Erfolg gewann man im Jahre 2000 die Sparkasse als Hauptsponsor und Namensgeber, was die Basis für den weiteren Ausbau war. Ab dem siebten Cup im Jahr 2000 durften dann erstmals auch Mädels mitspielen – mit sechs Damen- und zwölf Herrenteams vermerkte man einen neuen Teilnehmerrekord.

Die Beliebtheit wuchs von Jahr zu Jahr. Im Jahr 2005 dann der nächste Meilenstein: Erstmals waren auch die Herren 40 eingeladen. Mit neun Herren-, zwölf Damen- und sechs Herren-40-Teams erreichte man die Rekordteilnehmerzahl von 100 Spielerinnen und Spielern.

Mit Einführung der Leistungsklasse hatte sich „Mr. Teamcup“ Martin Sülzle – wie er inzwischen intern betitelt wird – dafür eingesetzt, dass auch der Rosen-

felder Sparkassen-Teamcup als Leistungsklassenturnier anerkannt wurde. Dies war nicht einfach, denn der Tennisverband wollte Teamveranstaltungen zunächst nicht zulassen, da die Turniersoftware Teamturniere nicht abbilden kann. Dennoch gelang es, den Wettbewerb als LK-Turnier genehmigt zu bekommen, was heute die entscheidende Basis für das inzwischen rund 200 Teilnehmer starke Turnier ist.

Die Beliebtheit des Wettbewerbs, speziell auch wegen der Veranstaltungsform mit zwei Einzeln und einem Doppel, zieht immer größere Kreise. Im Jahr 2012 konnte man Teilnehmer aus Fürth bei Nürnberg begrüßen, die extra zum Teamcup nach Rosenfeld reisten. „Und denen hat es ebenso gut gefallen wie vielen anderen, sodass diese auch im Jahr 2013 wiederkommen wollen“, so Sportwart Richard Riedlinger. „Seit Jahren haben wir Teilnehmer, die bis zu 150 Kilometer Entfernung auf sich nehmen. Dass nun Teilnehmer 300 Kilometer zurücklegen, um in Rosenfeld mitspielen zu können, ehrt uns sehr“, betont TGR-Vorstand Harald Weisser.

„Wir sind stolz auf das, was wir in 20 Jahren aufgebaut haben“, sagt Turnierchef Martin Sülzle und ergänzt: „Dieses Turnier zählt inzwischen zu den größten Turnieren des Tennisbezirks E.“ Sülzle's Dank gilt deshalb allen Teilnehmern, den vielen Helfern, Sponsoren und auch den Nachbarvereinen Balingen, Ostdorf und Hechingen, die seit Jahren ihre Plätze zur Verfügung stellen. „Für diese große Teilnehmerzahl benötigen wir bis zu 18 Plätze – und wir haben nur vier in Rosenfeld“, erklärt Sülzle.

Dieses Jahr wird das Turnier vom 13. bis zum 15. September stattfinden, mit den Wettbewerben Damen, Herren, Herren 40 und Herren 50. Je nach Teilnehmerzahl ebenfalls wieder auf den Tennisanlagen Rosenfeld, Balingen, Ostdorf und eventuell auch in Hechingen. Das Preisgeld beträgt 1500 Euro.

\*\*\*\*\*

Zollern Alb Kurier – www.zak.de

16. September 2013

\*\*\*\*\*

# Hohes Niveau beim Teamcup

**Tennis: TGR-Veranstaltung begeistert**

**Mit einem weinenden und einem lachenden Auge beging die TG Rosenfeld das Jubiläum zum 20. Teamcup. Einerseits machte das Wetter große Sorgen, andererseits war die Qualität der Matches höher denn je.**

„Das ist das Beste, was wir in den 20 Jahren in Rosenfeld gesehen haben“, freute sich Turnierleiter Martin Sülzle über das Niveau zum 20. Geburtstag des Sparkassen Teamcup. Dass die Qualität der Spielerinnen und Spieler und nachfolgend der Matches zunahm, lag an einer Änderung, die die Veranstalter im Vergleich zum bisherigen Modus einschlugen. „In den letzten Jahren war der Teamcup ein Leistungsklassenturnier, an dem die Damen und Herren bis einschließlich Verbandsliga teilnehmen durften“, erklärte Sülzle. „Diesen Passus haben wir gestrichen. Die Folge war, dass wir nun auch Zulauf aus der Württembergliga, der Oberliga und der Regionalliga erhielten. Die Leute fuhren teilweise bis zu 160 Kilometer zu uns.“ Doch nicht nur die neuen Turnierbestimmungen machten den Rosenfelder Teamcup so attraktiv. „Die Beliebtheit des Turniers hat mehrere Gründe“, so Sülzle. „Zum Einen ist es ein Leistungsklassenturnier. Zum Anderen ist es eine Teamveranstaltung. Das schätzen die Meisten, das gibt es nämlich sonst nirgends. Die Rückmeldungen sind hier sehr positiv.“ Die TG kann sich dabei auf die Fahnen schreiben, dass sie den ersten Mannschaftswettkampf dieser Art ins Leben rief. „Da hatten wir ganz klar eine Vorreiterrolle“, ist der Turnierleiter stolz. Überhaupt berichtete Sülzle auch am vergangenen Wochenende mit breiter Brust vom Teamcup. „Im Vergleich zur ersten Veranstaltung haben wir die Teilnehmerzahl von 28 auf 210 fast verachtacht.“

So positiv die Stimmung mit Blick auf das eigentliche Turnier war, so finster wurden die Mienen beim Gedanken an das Wetter. „Schon im Vorfeld ist Regen natürlich ein Thema in der Planung“, versicherte Sülzle. „Allerdings wollen wir immer vermeiden, in der Halle zu spielen. Da geht einfach das Flair der Veranstaltung verloren.“ Nachdem sich am Freitag die Anzeichen auf ein nasskaltes Wochenende verdichteten, griff der Cheforganisator dennoch zum Telefon und hielt die Tennishallen in Balingen, Rottweil, Hechingen und Horb auf Stand-by. „Dadurch hatten wir jederzeit 15 Plätze in der Hinterhand. Im Freien stehen uns 16 zur Verfügung.“ Warum Sülzle überhaupt auf die Halle zurückgreifen musste,

ist simpel. „Die Absage von Paarungen könnten wir gar nicht aufholen. Der Zeitplan ist dafür seit Jahren zu eng gesteckt.“ Noch am Freitag ging daher eine Email von Sülzle an alle Teilnehmer raus mit der Bitte, an Hallenschuhe zu denken. Tatsächlich konnten diese aber in der Tasche bleiben. Trotz Nieselregens wurden alle Matches im Freien gespielt.



Durch den großen Zuspruch für den 20. Teamcup gab es im Turnier der Herren eine Qualifikation zur A- und B-Gruppe. In der A-Klasse war Böblingen vor Eglosheim und Bochingen oben auf. Im Wettkampf der leistungsmäßig etwas schwächeren Gruppe B ging der Sieg an Frickenhausen vor Hechingen 2 und Herrenzimmern. In der Konkurrenz der Damen gab es für den Wettbewerbsleiter von Beginn an keinen Zweifel am Turniersieger. „Rangendingen war der klare Favorit und hat das auch bestätigt.“ Auf Rang zwei folgte Em-pfingen 1 vor Bietigheim. Auf den Wettbewerb der Herren 40 freute sich Sülzle besonders. „Da war das Feld extrem stark besetzt.“ Die Krone krallte sich schließlich Westerhausen vor Ilsfeld 1 und Bisingen. Bei den Herren 50 landete Favorit Baiersbronn vor Balingen und Immeringen.

\*\*\*\*\*  
Zollern Alb Kurier – www.zak.de  
18. September 2013  
\*\*\*\*\*

# Hart erkämpfte Superpokale

**Tennis: Duelle beim Rosenfelder Teamcup dauern bis kurz vor Mitternacht. Auch in diesem Jahr lockte der Teamcup der TG Rosenfeld wieder zahlreiche Tennisspieler an. Die Amateure der Damen, die Herren 40 und die Herren 50 kämpften dabei bis zur Erschöpfung.**



Mit 210 gemeldeten Spielern konnten die Veranstalter einen neuen Teilnehmerrekord notieren – doch sowohl die Turnierleitung als auch die Spieler wurden durch den Ansturm stark gefordert. Denn die Turniertage waren wirklich lang. Am Freitag wurde von 16 Uhr bis kurz vor Mitternacht, am Samstag von 8.30 Uhr bis kurz vor 23 Uhr und am Sonntag von 8.30 Uhr bis 21 Uhr um das Preisgeld und die bekannt großen Superpokale gespielt – und waren hart gekämpft.

„Für die Damen, aber auch Herren 40 und besonders Herren 50 ist es sehr hart, wenn das Team aus nur zwei Spielern besteht“, betonte Turnierleiter Martin Sülzle, „die müssen dann pro Tag zwei Einzel und zwei Doppel spielen.“ Geplant sind dabei insgesamt etwa sechs Stunden, bei engen Matches dauert die Partie entsprechend länger. Erreicht man das Halbfinale, wiederholt sich die Belastung am Folgetag. Speziell die Duos waren deshalb vielfach mit Veranstaltungsende auch am Ende ihrer Kräfte. Zufrieden waren sie aber trotzdem. „Das Motto von vielen, die erstmals

dabei waren, lautete meistens: ‚Es hat Spaß gemacht, wir kommen nächstes Jahr wieder, aber mit Verstärkung‘“, berichtete Sülzle. Weniger anstrengend war das Turnier für die Amateure der Herren. Da wird nicht nur die doppelte Summe an Preisgeld ausbezahlt, sondern ein Team besteht auch aus mindestens vier Spielern. „Da ist die Belastung nicht so hoch“, erklärte der Turnierleiter. Weil das Turnier auch am Sonntag recht lange dauerte, musste die Siegerehrung in Etappen durchgeführt werden, da nicht alle Teilnehmer so lange warten konnten oder wollten.

Sehr zum Bedauern der Organisatoren, schließlich sei die gemeinsame Siegerehrung immer ein toller Abschluss des Turniers gewesen. Nur 30 Minuten weniger hätten Sülzle & Co. benötigt, um fast pünktlich fertig zu sein. Dann allerdings kam der Regen und der Spielbetrieb ruhte für eine ganze Stunde. Bei Nacht wurde dann das Doppel der Herren 50 und das letzte Einzel bei den Herren ausgespielt. Hier ging es jeweils um den Sieg – es stand jeweils 1:1 und das noch laufende Match entschied über den Supercup. Doch trotz Regens und langer Tage, die Teilnehmer waren sich einig: Der Teamcup ist das Top-Tennisevent für Amateure. „Alles passt und wir kommen im nächsten Jahr wieder“, hieß es von vielen Teilnehmern. Auch da wird der Name „Rosenfelder Sparkassen-Teamcup“ bleiben, obwohl im ganzen Zollernalbkreis gespielt wird. Somit ist die Frage, ob man den Teamcup eventuell in Zollern-alb-Teamcup

umbenennt, von Sülzle klar beantwortet. „Der Teamcup hat seine Wurzeln in Rosenfeld, und solange Sülzle das Turnier organisiert, wird der Name auch unverändert bleiben“, so der Turnierleiter. Auch auf die Frage, wie man das weitere Wachstum stemmen will, hat Sülzle eine Antwort parat: „Entweder auf zwei Turniere aufteilen, das heißt Herren 40 und Herren 50 separat an einem anderen Wochenende austragen, oder einfach früher starten. Das würde bedeuten, dass das Turnier schon am Mittwoch los geht. Also abends ab 17 Uhr muss dann am Mittwoch, Donnerstag und Freitag gespielt werden. Die letztere Variante scheint die bessere zu sein, denn dass wir an zwei Wochenenden die Helfer zusammenbekommen, bezweifle ich“, gestand Sülzle

**Viele helfende Hände garantieren den Erfolg**

TGR-Vorstand Harald Weisser dankte im Namen der Verantwortlichen

allen Beteiligten, vor allem den vielen Helfern, die zum Gelingen der Rosenfelder Großveranstaltung beigetragen hatten: „Ohne die viele unterstützenden und fleißigen Hände wäre dieses Event nicht zu stemmen.“ Turnierdirektor Martin Sülzle freute sich über die zahlreichen Anmeldungen. Etliche Teams hätten einen weiten Weg auf sich genommen und den Zuschauern tollen Tennissport gezeigt. Sogar der Oberliga-Vizemeister TC Westerheim hatte sich auf den Weg nach Rosenfeld gemacht. Die Organisatoren rechneten auch den Nachbarvereinen ihre Unterstützung hoch an. Die Klubs aus Balingen, Ostdorf und Hechingen hatten ihre Plätze zur Verfügung gestellt. Besonderen Dank richtete Harald Weisser an Martin Sülzle. „Mr. Teamcup“ hatte bereits zum 20. Mal die Turnierleitung übernommen – und wurde dafür mit einem Gutschein für ein Tenniswochenende samt eines Pokals bedacht



**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wenn Ihr noch mehr Spaß haben wollt:

Unser Primax-Club bietet Euch tolle Events und Ausflüge!

Weitere Infos unter [www.voba-hoba.de](http://www.voba-hoba.de)



ap Press  
amcup  
ressesch  
++ Spar  
eamcup  
ressesch  
Sparkass

+++ Sp



19. ROSENFELDER  
SPARKASSEN

TEAM  
CUP

21.-23.9.2012

19. Tennis-Teamcup  
für Damen und Herren

Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglistenwertung

Preisgeld: 1.500,- €



IMNAUER  
MINERALQUELLEN

## Rosenfelder Sparkassen-Teamcup zählt mit über 200 Spielern zu den größten Turnieren im Bezirk 7 (Schwarzwald-Alb) - Erstmals auch Bayern - Landesligateam Fürth - am Start!

Einmal mehr schafften es die Rosenfelder Verantwortlichen der TG Rosenfeld eV bei der 19. Auflage des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups neue Rekorde zu schreiben. 43 Teams, über 200 Spielerinnen und Spieler haben sich heuer auf den Weg nach Rosenfeld gemacht. Und erstmals hatte man Teams aus Bayern (Fürth) die knapp 300 km auf sich genommen haben um beim Teamcup mit dabei zu sein.

Turnierleiter Martin Sülzle, welcher den Teamcup seit 1994 organisiert, war hochzufrieden. Wir hatten super gute Teams am Start. Teilnahmeberechtigt beim Leistungsklassenturnier waren Spieler LK4 - LK23 und es waren viele Teilnehmer mit LK4, LK5 und LK6, am Start. Demzufolge waren viele Spiele knapp, hochklassig und besonders spannend. Große Namen wie TA SV Böblingen oder TC Bernhausen konnten sich bei den Herren nicht für das Halbfinale qualifizieren. Auch bei den Damen wurden die starken Teams wie Spaichingen und Dettingen schon in der Vorrunde knapp geschlagen. Ähnlich bei den Herren 40. TC RW Tuttlingen, großer Favorit blieb in der starken Gruppe stecken und konnte sich nicht behaupten. Etwas enttäuscht auch das Team aus Fürth. Hier mußten die Bayern feststellen, dass die Besetzung beim Rosenfelder Sparkassen-Teamcup sehr gut ist und trotz großem Kampf es nicht möglich war, sich fürs Halbfinale zu qualifizieren.



Im Finale standen sich bei den Damen der TC Leinfelden-Echterdingen und BTG Balingen gegenüber. Die sehr spielstarken Damen des TC LE konnten mit den zwei Einzeln schon alles klar machen. Am Schluß gewannen Sie 3:0. Bei den Herren war es deutlich spannender. Hier hatte sich Rottweil1 in der "Hammergruppe" gegen Böblingen und Bernhausen durchgesetzt. Beim Halbfinale wurde hier der Vorjahressieger Rottweil 1 von Bochingen gestoppt. Im zweiten Halbfinale setzte sich Rottweil 2 gegen Spaichingen durch. Somit standen im Finale Bochingen gegen Rottweil 2. Einzel 1 ging an Bochingen, das Doppel an Rottweil 2 so dass Einzel 1 die Entscheidung bringen mußte. Hier hatte am Schluß Bochingen, nach hartem Kampf, die Nase vorn.

Ebenfalls hochspannend war es bei den Herren 40. Bisingen konnte hier erst im Doppel den Einzug ins Finale gegen Villingendorf sicherstellen, nachdem es in den Einzeln ausgeglichen war. Ilsfeld 2 gewann gegen Rottweil.

Einzel 2 ging schnell an Ilsfeld 2; Uli Claus von Bisingen konnte trotz Rücklage das Blatt noch wenden und somit mußte das Doppel entscheiden. Dies wiederum erst im Matchtiebreak, welchen Ilsfeld 2 gewinnen konnte. Bei den Heren 50 hatte der Balingen Vorstand Gerd Riethmüller mit Kollegen stets alles im Griff - auch im Finale konnten Sie glatt mit 3:0 gegen Ostdorf 1 gewinnen. Eine großartige Stimmung war auf der Anlage, speziell bei den knappen Spielen Herren und Herren 40, welche jeweils zahlreiche Fans mitgebracht hatten.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Harald Weisser und Turnierleiter Martin Sülzle bei allen Spielerinnen und Spielern, allen Gästen aber auch bei der BTG Balingen, dem TC Ostdorf und TC Hechingen für die Unterstützung. Um das Event austragen zu können, waren 18 Plätze notwendig. Ferner dankte er dem Oberschiedsrichter Erwin Kugel, den über 40 Helferinnen und Helfern. Ganz besonders bedankten sich die Macher bei den Sponsoren, allen voran dem Namesgeber Sparkasse Zollernalb.

Bezirkssportwart Wolfgang Fritz lobte die TG Rosenfeld und deren Verantwortlichen. Dieses tolle Event zählt seit vielen Jahren zu den Top-Veranstaltungen im Tennisbezirk 7. Die Pressemeldung "Rosenfeld ist die heimliche "Tennishauptstadt" des Bezirks 7 änderte er in "eine der Tennishauptstädte des Bezirks 7".

Bürgermeister der Stadt Rosenfeld Thomas Miller dankte der TG Rosenfeld für dieses tolle Turnier, welches inzwischen weit über die Landesgrenzen hinaus einen tollen Ruf hat. Viele Spielerinnen und Spieler erklärten dieses Turnier zu Ihrem Lieblingsturnier und wollen im kommenden Jahr mit noch mehr Teams an den Start gehen.

Weitere Infos.  
und tolle Bilder  
unter:  
[www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de)  
[www.teamcup.de](http://www.teamcup.de)

Herren	Damen	Herren 40	Herren 50
1. TC Bochingen	1. TC Leinfelden-Echterdingen	1. TC GW Ilsfeld 2	1. BTG Balingen 1
2. TC BW Rottweil 2	2. BTG Balingen	2. TG Bisingen	2. TC Ostdorf 1
3. TC BW Rottweil 1	3. TC Hechingen 2	3. TC Villingendorf	3. TC Schramberg
4. TC RW Spaichingen	4. TC Bernhausen	4. TC BW Rottweil	4. BTG Balingen 2
5. TA SV Böblingen	5. TC Hechingen 1	5. TC GW Ilsfeld 1	5. TEV RW Fellbach
6. TG Rosenfeld	6. TG Bisingen	6. TC RW Tuttlingen	6. TV Fürth
7. TC Ostdorf	7. TC Dettingen	7. TC Hechingen	7. TC Ostdorf 2
8. TC Bernhausen	8. TC RW Spaichingen	8. TC DettingenErms	8. TCN Neuenhaus
9. TA TSV Frommern	9. TC Bochingen	9. TC Metzingen	9. TA TSV Hettingen
10. BTG Balingen	10. TG Tieringen	10. TA SV Neustetten	
	11. TG Ebingen	11. TC Laiz	
	12. SG Frommern/Ostdorf	12. TA TSV Frommern	



# ZOLLERN-ALB KURIER

Südwest  
presse

Balingen Volksfreund  
Schmiechha Zeitung  
Ebinger Zeitung



## Mit 43 Teams Maximum erreicht

**Tennis: 19. Rosenfelder Teamcup stellt  
Organisatoren auf die Probe**

Rosenfeld, 24.09.2012 von Michael Schneider

Die 19. Auflage des Rosenfelder Teamcups glänzte traditionell mit beeindruckender Resonanz. Die Organisatoren werden wohl gezwungen sein, 2013 den Wettkampf an zwei Wochenenden auszutragen.

Mit 43 teilnehmenden Mannschaften und über 200 gemeldeten Spielern stieß der 19. Rosenfelder Teamcup am vergangenen Wochenende in neue Sphären vor. Nachdem schon bei der letztjährigen Veranstaltung mit 42 Teams ein Rekord aufgestellt wurde, steigerten sich die Organisatoren nun mit einem Kraftakt auf die neue Bestmarke. „Eigentlich haben wir damit schon überzogen“, gestand Turnierleiter Martin Sülzle am Rande des Turniers ehrlich. „Grundsätzlich ist es unser Ziel, dass jede Spielerin und jeder Spieler mindestens ein Mal auf der Rosenfelder Anlage aufschlägt. Dieses Jahr war es aber so, dass die Herren 50 ihren Wettbewerb komplett in Ostdorf ausgespielt haben.“ Die restlichen Matches wurden auf die Tennisplätze in Rosenfeld (4), Balingen (8) und Hechingen (2) aufgeteilt. „Der Charakter des Turniers lässt nach, wenn die zentrale Anlaufstelle nicht mehr gegeben ist“, gewährt Sülzle Einblick in die Gedankenspiele der Organisatoren. „Das Turnier hat seit Jahren einen guten Zuspruch. Deshalb ist damit zu rechnen, dass wir für 2013 Änderungen im Ablauf vornehmen. Wir werden aller Voraussicht an zwei Wochenenden spielen. So werden wir dann auch wieder unserem Ziel gerecht, dass jeder Minimum ein Mal in Rosenfeld ist.“

Während die 20. Auflage zunächst noch Zukunftsmusik bleibt, sorgte der diesjährige Wettkampf auch auf den Plätzen für mächtig Furore. Bereits der erste Turniertag am Freitag hatte es in sich. Bei den Herren war das Lokalderby zwischen dem TC Ostdorf und der SG Frommern-Geislingen die letzte Paarung des Tages und sollte eigentlich gegen 22.30 beendet sein. „Um halb elf mussten wir die Begegnung dann unterbrechen und in die Halle verlegen. Erst um kurz vor eins wurde der letzte Matchball verwandelt“, freute sich Turnierleiter Sülzle über einen weiteren Rekord: „Wir haben im Freien schon einmal bis Mitternacht gespielt. So lange wie diesmal ging es aber noch nie.“ Am Samstag hatte der Teamcup schließlich Glück mit der wechselhaften Witterung. „Es gab nur kleinere Unterbrechungen durch den Regen. Ansonsten sind wir auf allen 18 Plätzen gut durchgekommen“, erklärte Sülzle.

Sportlich ging es in vier Kategorien zur Sache: Damen, Herren, Herren 40 und Herren 50. Bei den Damen setzte sich der TC Leinfelden-Echterdingen die Krone auf. Im Finale zog die BTG Balingen deutlich mit 0:3-Matches und 0:6-Sätzen den Kürzeren. Die Bronzemedaille ging an den TC Hechingen 2. Den Wettbewerb der Herren entschied der TC Bochingen gegen den TC Rot-Weiß Rottweil 2 mit 2:1 für sich. Dritter wurde der TC Rot-Weiß Rottweil 1. Bei den Herren 40 war der TC Grün-Weiß Ilsfeld 2 oben auf. Die Grün-Weißen gewannen im Endspiel gegen die TG Bisingen mit 2:1. Platz drei belegte der TC Rot-Weiß Villingendorf. Im Wettbewerb der Herren 50 hatte die BTG Balingen im Lokalderby mit dem TC Ostdorf 1 mit 3:0 die Nase vorn, Rang drei ging an den TC Schramberg.

schwarzwaelder-bote.de



Mehr Internet

Zollernalb

## Rosenfeld wird zum Tennis-Mekka

Schwarzwälder-Bote, 20.09.2012 22:21 Uhr



Spannende Spiele steigen beim Teamcup in Rosenfeld. Foto: Kara Foto: Schwarzwälder-Bote

Rosenfeld

## 43 Mannschaften bei Team-Cup

Schwarzwälder-Bote, 24.09.2012 00:59 Uhr



Spannende Spiele verfolgten viele Zuschauer beim Team-Cup in Rosenfeld. Mehr als 200 Spieler waren dabei. Foto: May Foto: Schwarzwälder-Bote

Der 19. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup, der am heutigen Freitag ab 16 Uhr mit dem Damen- und Herrenwettbewerb eröffnet wird und bis zum Sonntag das Städtchen Rosenfeld zum Tennis-Mekka macht, schreibt Geschichte: Mit über 200 Startern verzeichnet der Wettbewerb einen neuen Teilnehmerrekord und stellt damit alles Bisherige in den Schatten.

Mit dieser großartigen Resonanz hat Turnierleiter Martin Sülzle nicht gerechnet: "Damit ist der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup hiermit zum größten Turnier des Tennisbezirks Schwarzwald-Alb aufgestiegen. Damit hätte beim ersten Turnier vor 19 Jahren mit sechs Mannschaften keiner gerechnet."

In diesem Jahr sind 43 Mannschaften am Start, und die Rekordbeteiligung stellt die Turnierleitung vor neue Herausforderungen. Bei den Herren sind dieses Jahr zehn Teams am Start. Rottweil, Ostdorf und Bochingen wurden als die stärksten Teams gesetzt. Zu beachten sind aber auch der Sieger des Jahres 2009, TC Bernhausen oder das Verbandsligateam des TC Böblingen. Gespielt wird in zwei Dreier- und einer Vierergruppe. Die beiden Sieger der Dreiergruppen und die ersten Beiden der Vierergruppe erreichen die Halbfinals.

Bei den Damen sind zwölf Teams am Start. Hier wurden TC Bochingen, TC Hechingen, SG Frommern-Ostdorf und TC Leinfelden-Echterdingen gesetzt. Erfolgreiche Teams finden sich im Wettbewerb der Herren 40. Hier sind die Top-Teams TC RW Tuttlingen, TC Hechingen, TC Ilsfeld und TC Dettingen/Erms gesetzt. Hinzu kommen gute Mannschaften wie Rottweil und Metzingen. "Auch hier wird es spannend", so Sülzle.

Nach 2009 wird zum zweiten Mal der Wettbewerb Herren 50 ausgetragen. Die gesetzten Top-Teams sind TEV RW Fellbach, TCN Neuenhaus und BTG Balingen. Die Herren 50 des TV Fürth nehmen sogar eine 300 Kilometer lange Anreise auf sich, um nach Rosenfeld zu kommen", freut sich Sülzle.

Die große Anzahl der Spiele an den drei Turniertagen fordert zusätzliche Tennisanlagen. Sülzle freut sich über die Unterstützung der umliegenden Vereine. Die BTG Balingen stellt ihre Plätze ebenso zur Verfügung wie der TC Ostdorf, der am Samstag mit vier Plätzen aushilft.

Die ersten Bälle fliegen am heutigen Freitag ab 16 Uhr übers Netz. Am morgigen Samstag wird der Teamcup ab 8.30 Uhr fortgesetzt. Die Halbfinalspiele finden am Sonntag 8.30 Uhr und die Finalspiele ab 13 Uhr in Rosenfeld in Balingen statt. Um 18 Uhr steigt die Siegerehrung in Rosenfeld. u?Turnierplan, Spielplan und viele weitere Infos zum Teamcup sind im Internet unter [www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de) oder [www.teamcup.de](http://www.teamcup.de) zu finden.

schwarzwaelder-bote.de  
Mehr Internet

Rosenfeld

# Tennissgemeinschaft Rosenfeld verzeichnet neuen Teilnehmerrekord beim Team-Cup

Schwarzwälder-Bote, 25.09.2012 18:01 Uhr



Ein Rekord-Teilnehmerfeld hat die Tennissgemeinschaft Rosenfeld beim Team-Cup verzeichnet: Mit 43 Mannschaften waren es eine mehr als bisher. Neben Teams aus der Region war auch eine Mannschaft aus Bayern angereist: das Landesligateam des Turnvereins Fürth, das 300 Kilometer zurücklegte. Am ersten Tag des Turniers verlegten die Organisatoren die Spiele in die Halle, da der Regen für einen Abbruch des Turniers auf der Rosenfelder Anlage sorgte. In Balingen flogen die Bälle bis spät in die Nacht. Am folgenden Tag dauerte der Wettbewerb auf dem Rosenfelder Platz bis 22.30 Uhr. Geschafft, aber zufrieden präsentierten sich Organisatoren und die Erst- bis Viertplatzierten dann bei der Siegerehrung. Auf dem Bild von links: Bezirkssportwart Wolfgang Fritz und der TG-Vorsitzende Harald Weisser, ganz rechts Martin Sülzle, Jugendwart des Vereins und Turnierleiter. Foto: TG Rosenfeld



Ihr Spezialist für feinmechanische  
Präzisionsteile hoher Fertigungstiefe!



BEUTTER Präzisions-Komponenten GmbH & Co. KG  
Butzensteigleweg 4-6 ~ 72348 Rosenfeld  
Tel.: 07428 / 933-0 ~ Fax: 07428 / 933-290  
www.beutter.de ~ E-Mail: office@beutter.de



ÜBER 100 JAHRE  
ERFAHRUNG

Hausbau mit Liebe zum Detail



Ernst Mayer GmbH  
Siemensstraße 20  
72348 Rosenfeld

Telefon 0 74 28 / 93 80 - 0  
Telefax 0 74 28 / 93 80 - 30

E-Mail: info@km-haus.de  
Internet: www.km-haus.de



  
**Sport-Paul**

Stadtmitte · Friedrichstr. 57 · Balingen

# Das große Mode-Einkaufszentrum



Vielseitige Großauswahl · beste Beratung · außergewöhnlich günstige Preise · Große Spezialabteilungen für Brautmoden, Hochzeitsanzüge und festliche Modelle aller Art (Brautmode nicht in VS-Schwenningen) · Trachten- und Landhausmode

**72351 Geislingen** bei Balingen · Telefon 07433 9003-0  
**78054 VS-Schwenningen** · Telefon 07720 33132  
**74831 Gundelsheim / Neckar** · Telefon 06269 4220-0

Auch im Internet: [www.kleider-mueller.de](http://www.kleider-mueller.de)



## Textilwerbetechnik

Stick Druck Flock

78713 Schramberg-Sulgen  
Danzigerweg 30  
Tel.07422/6885 Fax.55035  
[kuret-sport@t-online.de](mailto:kuret-sport@t-online.de)

# Kompetenz seit 24 Jahren

## Profitieren Sie als Eigentümer oder Investor von unserer

- Erfahrung in der Objektverwaltung mit über 1000 WE im Zollernalbkreis
- Nähe zum Kunden und der professionellen Betreuung der Immobilien



Olgastraße 12 72336 Balingen Tel. 0 74 33 / 3 66 85 Fax 38 15 91 E-Mail: hvkoehl@t-online.de



**Liebe, was du tust.**

Steve Jobs

 **Kessler**

Die perfekte Verbindung.

**Vodafone Fachcenter**

 **ROTTWEIL**

**Vodafone Fachcenter**

 **BALINGEN**

**Vodafone Shop**

 **BALINGEN**

Deine Profis aus Rottweil & Balingen für Smartphones, Tabs, Notebooks  
sowie Mobilfunk, mobiles Internet, LTE, DSL und Festnetz.

PARTNER 

 kabel bw

 **vodafone**



[www.kessler-verbindet.de](http://www.kessler-verbindet.de)



ROSENFELDER  
SPARKASSEN

TEAM  
CUP



15.-18.9.2011

18. Tennis-Teamcup  
für Damen und Herren  
Leistungsklassenturnier  
ohne DTB-Ranglisten-  
wertung\*



Sparkasse  
Zollernalb



IMNAUER  
MINERALQUELLEN



Herren (A-Runde)	Herren (B-Runde)	Damen	Herren 40
1. Rottweil 2	1. Bernhausen 1	1. Onstmettingen 3	1. Böblingen
2. Bochingen	2. Rosenfeld	2. Onstmettingen 1	2. Bernhausen
3. Rottweil 3	3. Ammerbuch 2	3. Empfingen 1	3. Sindelfingen
4. Böblingen 2	4. Balingen 2	4. Bernhausen	4. Bad-Teinach-Zavelstein
5. Frittlingen	5. Ammerbuch 1	5. Empfingen 2	5. Geislingen
5. Hechingen 2	5. Bernhausen 2	6. Schwenningen	6. Plochingen
5. Herrenberg	5. Ebingen	7. Ebingen	7. Frittlingen
5. Ostdorf 1	5. Geislingen-Frommern	8. Hechingen 2	8. Rottweil
		9. Spaichingen	9. Metzingen
Qualifikanten Herren		10. Onstmettingen 2	10. Tuttlingen
Neustetten		11. Bochingen	11. Balingen
Ostdorf 2		12. Rosenfeld	12. Spaichingen



# 17. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

16.-19.9.10

Leistungsklassenturnier ohne DTB-Ranglistenwertung  
(nur für Einzel - nicht für Doppel) Preisgeld: 1.500,- €



IMNAUER  
MINERALQUELLEN

 Sparkasse  
Zollernalb

**Böblinger Herren  
Bernhausener Damen  
und Plochinger Herren 40  
triumphieren**



**BTG Balingen**



**TC Ostdorf**



**TC Bernhausen**



Rosenfelder 16.-19.9.10  
**Sparkassen-Teamcup**

    
www.teamcup.



Herren 40: links: Platz 2: Rottweil; rechts: Sieger Plochingen



Oben: Sieger Damen TC Bernhausen unten: Sieger Herren TA SV Böblingen

- |                                  |                       |
|----------------------------------|-----------------------|
| <b>Herren:</b>                   | <b>Damen:</b>         |
| 1. TA SV Böblingen               | 1. TC Bernhausen      |
| 2. TC Ostdorf                    | 2. BTG Balingen       |
| 3. TC Bernhausen                 | 3. TC Hechingen       |
| 4. TC Ammerbuch                  | 4. TG Bisingen        |
| 5. TC Wannweil                   | 5. EG Ebingen         |
| 6. TC Berkheim                   | 6. TA VfL Pfullingen  |
| 7. TG Ebingen                    | 7. TC Spaichingen     |
| 8. TG Rosenfeld                  | 8. TG Rosenfeld       |
| 9. TA VFL Kirchheim/T. Rutesheim |                       |
| 10. SG Herrenberg/ Rutesheim     | <b>Herren 40</b>      |
| 11. TC Villingendorf             | 1. TA TV Plochingen   |
| 12. BTG Balingen                 | 2. TC BW Rottweil 189 |
| 13. TA TSV Frommern              | 3. BTG Balingen       |
| 14. TG Hartheim                  | 4. TC Bernhausen      |
| 15. TA SV Magstadt               | 5. TSC Renningen      |
|                                  | 6. TC Strassberg      |



Mr. Teamcup Martin Sülze



# 16. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Preisgeld: 1.500,- €

## 17.-20.9.09

**S** Sparkasse  
Zollernalb



### Damen:

1. TA TV Spaichingen
2. TC Trossingen
3. TC Bernhausen
4. TA TSV Frommern
5. BTG Balingen 3
6. BTG Balingen 2
7. BTG Balingen 1
8. TC Dettenhausen
9. TG Bisingen
10. HTC Harthausen
11. TC Schörzingen
12. TG Rosenfeld

### B-Runde

1. HTC Harthausen
2. TC Schörzingen
3. TG Bisingen

### Herren:

1. TC Bernhausen
2. TC Hechingen 2
3. TC Villingendorf
4. TG Rosenfeld
5. TC Burladingen
6. TC Ostdorf
7. SG Dotternhausen  
Endingen
8. TC Spaichingen
9. TA TV Frommern
10. TG Hartheim
11. SG Rosenfeld/  
Endingen



Sieger Damen - TA TV Spaichingen

### Herren 40:

1. TA TV Plochingen
2. TA TSV Frommern
3. TC Häslach
4. TC Hartheim
5. BTG Balingen
6. TV Renfritzhausen /

### Herren 50:

1. TC Nehren
2. TC Talheim 1987
3. TC Ostdorf



Sieger Herren 50

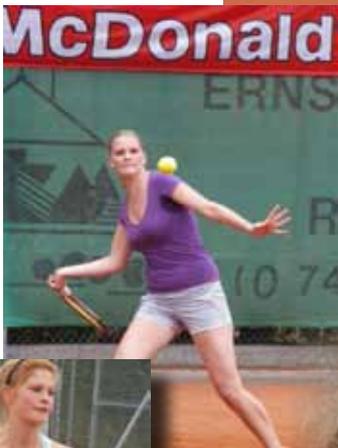
TC Nehren



Sieger Herren 40  
TV Plochingen



Sieger Herren - TC Bernhausen



# Sparkassen Teamcup

# 15. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup



Preisgeld: 1.500,- €

11.-14.9.08

## Herrn:

1. Burladingen
2. Spaichingen 2
3. Frommern
4. Villingendorf
5. Ostdorf
6. Hartheim
7. BTG Balingen
8. Rosenfeld / Geisl.
9. Renfrizh./Mühlheim
10. Truchteltingen
11. Ostdorf 2
12. HTC Harthausen



## Damen:

1. Rottweil 1
2. Rottweil 2
3. Bernhausen
4. Bitz
5. Dettenhausen
6. Bisingen
7. Balingen
8. Ostdorf 1
9. Ostdorf 2
10. Zuffenhausen
11. Herrenzimmern
12. Rosenfeld



## Herrn 40+50:

1. Balingen
2. Tuttlingen
3. Sulz/Boch.
4. Renfrizh./M.
5. Ostdorf (50)
6. Rosenfeld 1
7. Balingen (50)
8. Rosenfeld 2
9. Rosenfeld 3





# 14. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

- Tennis-Teamcup für Damen und Herren -  
vom 13. bis 16. Sept. 2007

Preisgeld: 1.500,- EUR  
www.teamcup.de



2007



### Damen (300,-€):

1. SG RW/Oberndorf
2. TC Bildechingen A
3. TC Bildechingen B
4. TC Bitz
5. TG Bisingen
6. TC Bochingen A
7. TG Rosenfeld
8. TC Bochingen B
9. TC Ostdorf

### Herren (600,-€):

1. TC Burladingen
2. TC Hartheim
3. TC Frommern
4. TC Ostdorf
5. TC Spaichingen 2
6. SG Rosenfeld/Bild.
7. TC Truchtelfingen
8. TC Villingendorf
9. TG Geislingen

### Herren 40 (300,-€):

1. Sulz/Bochingen
2. Balingen
3. HTC Harthausen
4. TC Seewald B
5. TC Horb
6. TG Bisingen B
7. TG Bisingen A
8. TG Rosenfeld 2
9. TC Talheim
10. TC Empfingen
11. TC Seewald A
12. TG Rosenfeld 1

*Daviscupstimmung beim 14. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup - Großes Lob von allen*



# Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2006 bis 2004



## 2006

### Herren:

1. TC Frommern
2. TG Rosenfeld
3. TC Burladingen
4. TC Bochingen
5. TC Baiersbronn
6. TC Zimmern-Horgen
7. TC Empfingen
8. TC Villingendorf
9. TC Tailfingen 2

### Herren 40:

1. HTC Harthausen A
2. TG Bisingen
3. BTG Balingen
4. Harthausen B
5. TG Rosenfeld
6. TC Talheim
7. TC Seewald
8. TC Ostdorf B
9. TC Ostdorf A

### Damen:

1. TC Oberndorf B
2. TC Oberndorf A
3. TC Haigerloch
4. TG Bisingen
5. TG Rosenfeld C
6. TC Schömberg A
7. TG Rosenfeld A
8. TG Rosenfeld B
9. TC Schömberg B
10. TC Meßstetten
11. TC Ostdorf
12. TC Bochingen

## 2005

### Herren:

1. TG Bisingen
2. TC Baiersbronn
3. T Burladingen
4. T Ostdorf
5. TC Tailfingen 2
6. TG Rosenfeld
7. TC Bochingen
8. TG Geislingen
9. HTC Harthausen

### Herren 40:

1. HTC Harthausen A
2. TC Seewald
3. TC Wittlensweiler
4. TC Ostdorf B
5. TC Ostdorf A
6. HTC Harthausen B

### Damen:

1. TC Haigerloch
2. TC Oberndorf B
3. TG Bisingen
4. TC Baiersbronn
5. TC Oberndorf A
6. TC Bochingen B
7. TC VS-Schwenningen 3
8. TA TSV Altheim
9. TC Bochingen A
10. TC Meßstetten
11. TC Hobbyland Balingen
12. TG Rosenfeld

## 2004

### Herren:

1. TC RW Tuttlingen
2. TC Hülben
3. TG Geislingen
4. TC Burladingen
5. TC Hechingen 3
6. TC Haigerloch
7. TC Lautlingen
8. TC Dotternhausen
9. TC Schömberg

### Damen:

1. TC Rangendingen
2. TC Spaichingen
3. HTC Harthausen A
4. TC Bochingen A
5. TC Dettingen
6. TC Oberndorf
7. TG Rosenfeld
8. TC Bochingen B
9. HTC Harthausen B

# Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2003 bis 2001



## 2003

### Herren

1. TC Hülben
2. TG Bisingen
3. TC Betzingen
4. TC Spaichingen 2
5. TC Dettingen / Erms
6. TC Burladingen
7. TG Geislingen
8. TC Dietersweiler
9. TC Tailfingen
10. TC Bochingen
11. HTC Harthausen
12. TG Rosenfeld

### Damen

1. TC Haigerloch
2. BTG Balingen
3. TC Bochingen A
4. TC Schömberg
5. HTC Harthausen 2
6. TC Bochingen B
7. SG Geislingen-Oberndorf
8. TG Rosenfeld
9. HTC Harthausen 1

## 2002

### Herren

1. TC Hülben
2. TG Rosenfeld
3. TG Geislingen
4. TC Bochingen
5. TC Dettingen / Erms
6. TC Tailfingen 2
7. TC Baiersbronn
8. TC Dietersweiler
9. TC Trillfingen
10. HTC Harthausen
11. TA TV Neufra
12. TC Bitz

### Damen

1. TC Dettingen
2. TG Schörzingen
3. TC Tailfingen
4. TA TV Neufra
5. HTC Harthausen
6. SG Geislingen / Ebingen
7. TC Bochingen
8. TG Rosenfeld
9. HTC Harthausen 30

## 2001

### Herren

1. BTG Balingen 2
2. TG Rosenfeld
3. TG Ebingen 2
4. TA TV Neufra
5. SG Frommern / Endingen
6. HTC Harthausen
7. TC Endingen
8. TC Tailfingen 2
9. TC Dietersweiler
10. TG Geislingen
11. TC Schömberg
12. TC Bitz

### Damen

1. TC Spaichingen 2
2. TG Rosenfeld
3. TC Bitz
4. BTG Balingen 2
5. TG Geislingen
6. BTG Balingen 2
7. TC Endingen
8. HTC Harthausen
9. TC Lautlingen

### Damen

1. TC Spaichingen 2
2. TG Rosenfeld
3. TC Bitz
4. BTG Balingen 2
5. TG Geislingen
6. BTG Balingen 2
7. TC Endingen
8. HTC Harthausen
9. TC Lautlingen

# Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2000 bis 1998



# 2000

## Herren

1. BTG Balingen 2
2. TC Dettingen Erms
3. TG Rosenfeld
4. TC Tailfingen 2
5. TA TV Neufra
6. SG Dotternhausen Schömberg
7. TG Bisingen
8. SG Endingen Frommern
9. TC Dietersweiler
10. HTC Harthausen
11. TG Geislingen
12. TC Schörzingen

## Damen

1. TC Bitz
2. SG Bisingen Tailfingen
3. TG Geislingen
4. TC Schörzingen
5. TG Rosenfeld
6. T Endingen

# 1999

## Herren

1. TC Hechingen 2
2. TG Balingen 2
3. TG Rosenfeld
4. TG Geislingen
5. SG Dotternhausen Schömberg
6. HTC Harthausen
7. TG Rosenfeld
8. TC Bisingen
9. TC Spaichingen 2

# 1998

## Herren

1. TC Hechingen 2
2. TC Boll
3. TG Rosenfeld
4. HTC Harthausen
5. SG Dotternhausen Schömberg
6. TC Endingen
7. TG Geislingen
8. SG Rosenfeld Geislingen
9. TC Bisingen 2
10. TC Mühlheim Renfritzhausen
11. TC Onstmettingen
12. TG Schörzingen

## Stimmungspokal

TC Endingen  
TG Geislingen

## Fairnesspokal

TG Geislingen

# Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 1997 bis 1994



## 1997

### Herren

1. TC Boll
2. TG Rosenfeld
3. TG Bisingen
4. HTC Harthausen
5. SG Bisingen/Balingen/  
Rosenfeld
6. TC Tailfingen 2
7. TC Endingen 2
8. TG Geislingen
9. TC Endingen 1

**Stimmungspokal:**  
TC Bisingen

**Fairnesspokal**  
TC Endingen



## 1996

### Herren

1. SG Dotternhausen Schömberg
2. SG Geislingen Frommern
3. TC Boll
4. TG Bisingen
5. TG Rosenfeld
6. TC Tailfingen 2
7. TC Neufra

# MÖBEL ROGG

**72336 Balingen**  
Widerholdstraße 20  
Onlineshop: [moebel-rogg.de](http://moebel-rogg.de)



### Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 9.30 – 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 18.00 Uhr



## 1995

### Herren

1. TC Tailfingen 2
2. TG Geislingen A
3. TG Rosenfeld
4. TC Dotternhausen
5. TC Geislingen B
6. TC Tieringen
7. TC Mühlheim  
Rennfritzhausen
8. TC Sulz aN



## 1994

### Herren

1. TG Rosenfeld
2. TC Dotternhausen
3. TG Geislingen 2
4. TG Geislingen 1
5. TC Mühlheim  
Rennfritzhausen
6. TC Tieringen



**hobbyland**  
BALINGEN

**Tennisschule & Tennisshop**

tennis **daiker**

Auf Jauchen 9 • Tel. 0 74 33 - 87 87

**Tennis- und Squashcenter**

# TG Rosenfeld

## Führungsteam 2015



**1. Vorsitzender +  
Jugendwart**  
Harald Weisser  
Tel. 8757  
tgr@weisserharald.de



**2. Vorsitzender +  
Platzbeauftragter**  
Stefan Müller-Gummels  
Tel. 8992  
stefan.mueller-gummels@t-online.de



**Breitensportwart**  
Richard Riedlinger  
Tel. 3320  
RiRiedlinger@t-online.de



**Kassier**  
Christine Wiktorin  
Tel. 940684  
daniel.christine@t-online.de



**Schriftführerin**  
Dagmar Kohle  
Tel. 3006  
dkohle@t-online.de



**Sportwart**  
Andreas Wagner  
Tel. 9179195  
aw@andreaswagner.info



**Veranstaltungswart  
"Schwerpunkt Kasse"**  
Ingrid Koch  
Tel. 8900  
RISL-Koch@t-online.de



**Beisitzer „Kasse“**  
Monika Schuster  
Tel. 1632  
monika.schuster@t-online.de



**Beisitzer „Jugend“**  
Nicole Völkle  
Tel. 917177  
nicole.voelkle@web.de



**Sparkassen Teamcup**  
Martin Sülzle  
Tel. 07428/2002  
martin.suelzle@t-online.de

# TG Rosenfeld: Großer Sport für wenig Kohle



Die Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld eV zählt mit rund 300 Mitgliedern zu den großen Vereinen in Rosenfeld und einer der größten Tennisvereine im Zoller-nalbkreis. Die TG Rosenfeld eV verfügt über eine wunderschöne Tennisanlage. Vier erstklassig gepflegte Sandplätze, mit automatischer Bewässerungsanlage, davon drei Plätze mit Flutlicht, ein einzigartiger Kleinfeldplatz für den Nachwuchs, einer Parabolballwand und ein tolles Clubheim mit Sonnenterasse sind der Rahmen für zufriedene Mitglieder aller Altersklassen. Von Anfang an, d.h. seit 1976 lautet das Motto: Großer Sport für wenig Kohle“. Günstige Mitgliedsbeiträge bieten den Zugang für ein breites Mitgliederspektrum. Leistungssportler, Mannschaftsspieler, Hobbyspieler und sowie Anfänger sind bei der TGR zu Hause.

Einen großen Stellenwert hat die Jugendarbeit. In wöchentlichem Gruppentraining wird die Grundlage für alle Erfolge gelegt. Neben div. Talenten (mehrere aktuelle Bezirksmeister stammen von der

Rosenfelder Nachwuchsarbeit) gibt es eine große Kameradschaft. Gemeinsame Ausflüge und Unternehmungen bis hin zum Partnerschaftsaustausch mit der französischen Partnerstatt Moissy Caramel (nahe Paris) runden das Vereinsleben ab.

Geboten wird eine jährliche Schnupperaktion für Neueinsteiger und Interessierte. Hier können Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Trainingsgruppen von 3 - 4 Personen Tennis und die Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld kennen lernen. Drei bis vier Wochen kann man schnuppern und ausprobieren. Alle “Schnupperlinge” können dann zu vergünstigten Konditionen die Saison buchen.

Im September dann das jährlichen Highlight: 1994 startete man einen Mannschaftscup, welcher ab 1998 zum Rosenfelder Sparkassen-Teamcup umbenannt wurde. Ähnlich dem Daviscup spielen Damen- und Herren-Teams um die begehrten Pokale, hohes Preisgeld sowie

wichtige LK-Punkte. Das Turnier ist in den vergangenen Jahren so stark gewachsen, dass man es ab 2014 auf zwei Wochenenden aufteilen mußte. Für 2015 wurde die Anzahl der Wettbewerbe sogar verdoppelt: die Damen und Herren 40 und 50 spielen am Samstag und Sonntag jeweils in A- und B-Kategorien. In der darauffolgenden Woche dann von Freitag bis Sonntag die Damen und Herren A/B. Mit über 200 Teilnehmern ist es inzwischen das teilnehmerstärkste Turnier im Tennisbezirk E. Gespielt wird auf den Anlagen Rosenfeld, Balingen, Ostdorf und Hechingen.

Mehr über Tennis in Rosenfeld können Sie unter [www.tgr-online.de](http://www.tgr-online.de) erfahren.

Sie sind interessiert bei der TG Rosenfeld Tennis zu spielen? Dann setzen Sie sich mit einem Mitglied des Führungsteams in Verbindung oder füllen Sie einfach den Aufnahmeantrag aus - wir freuen uns auf Sie!

# Tennis-Spaß testen: Große Schnupperaktion der TG Rosenfeld

Schnupper-Tag am 12. Juli 2015 und 3-Wochen-Schnupperaktion



Sie möchten unverbindlich testen, ob Ihnen oder Ihren Kindern Tennisspielen Spaß macht? Dann kommen Sie zum kostenlosen Schnuppertag der TG Rosenfeld am 12. Juli 2015 und probieren Sie es unter Anleitung erfahrener Spieler und Trainer einfach aus.

Sie möchten tiefer ins Tennis einsteigen und die TG Rosenfeld kennenlernen, ohne gleich Vereinsmitglied werden zu müssen? Kein Problem: Bei unserer 3-Wochen-Schnupperaktion können Sie hautnah erleben, wie viel Spaß der Tennissport und das Vereinsleben bei der TGR machen. Wir freuen uns auf Sie!



Das erwartet Sie bei der  
3-Wochen-Schnupperaktion:

- Tennisspielen so oft Sie wollen
- Training beim professionellen Trainer in einer Gruppe von 4 Personen

Und dies alles zum unschlagbaren Schnupperpreis von: Kinder/ Jugendliche: 10,- Euro; Erwachsene: 20,- Euro Im Falle einer Mitgliedschaft wird dieser Betrag beim Mitgliedsbeitrag angerechnet.



## Kontakt

Andreas Wagner (Sportwart)  
Telefon 07428 / 9179195  
Email [aw@andreaswagner.info](mailto:aw@andreaswagner.info)

# Aufnahmeantrag

## TG Rosenfeld



**TG Rosenfeld e.V.**  
**Dagmar Kohle**  
**Überm Tal 12**  
**72348 Rosenfeld**

Email: dkohle@t-online.de  
 Fax: 07428 918414

**Schnuppern**  
 (nur wenn Schnupperaktion aktiv)

**Aktives Mitglied**

**Passives Mitglied**

### Name / Adresse:

(nur bei Familienmitgliedschaft ausfüllen:)

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Ehemann

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 Straße

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Ehefrau

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort (+ event. Ortsteil)

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Kind 1

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 Telefon

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Kind 2

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 Email - Adresse

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Kind 3

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 Staatsangehörigkeit

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

\_\_\_\_\_  
 Vorname - Kind 4

\_\_\_\_\_  
 Geburtstag

**(wenn erwachsener Schüler, Azubi oder Student - dann bitte mitteilen - Sonder-Beitragskonditionen!)**

**Schlüssel für Anlage:**

**ja:** \_\_\_\_\_

**nein:** \_\_\_\_\_

**Pfand: € 15,00**

(bei ja wird dieser zugestellt und das Pfand in Höhe von 15,00 € abgebucht)

**Spielpartner gesucht:**

**ja:** \_\_\_\_\_

**nein:** \_\_\_\_\_

**Niveau:** \_\_\_\_\_

Spielniveau: 1 (sehr gut) - 6 (Anfänger)

## SEPA-Lastschriftmandat

TGR Gläubiger-Identifikationsnummer:

**DE47ZZZ00000686368**

Mandatsreferenz / Mitgliedsnummer:

\_\_\_\_\_

Ich/wir ermächtigen die Tennissgemeinschaft Rosenfeld e.V. (TGR) Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der TGR auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

HINWEIS: Ich/wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
 Name Kontoinhaber

\_\_\_\_\_  
 Kreditinstitut / Ort

\_\_\_\_\_  
 Straße (falls abweichend von oben)

\_\_\_\_\_  
 BIC:

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort (falls abweichend von oben)

\_\_\_\_\_  
 DE

\_\_\_\_\_  
 IBAN:

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift** (bei Kindern/Jugendlichen die Erziehungsberechtigten)

Die Mitgliedsbeiträge werden zum 01.05. des Jahres abgebucht. Event. Trainingsgebühren belasten wir jeweils zum 1. des Monats.



# ROHSTOFFE AUS DER REGION – FÜR BAUPROJEKTE\* IN DER REGION

\* In den Bau des Krupp-Towers fließen 7.000 Tonnen Optimo, der CO<sub>2</sub>-reduzierte Zement von Holcim.  
[www.holcim-sued.de](http://www.holcim-sued.de)

## ÜBER 100 JAHRE ERFAHRUNG

Hausbau mit Liebe zum Detail



Ernst Mayer GmbH  
Siemensstraße 20  
72348 Rosenfeld

Telefon 0 74 28 / 93 80 - 0  
Telefax 0 74 28 / 93 80 - 30

E-Mail: [info@km-haus.de](mailto:info@km-haus.de)  
Internet: [www.km-haus.de](http://www.km-haus.de)



**DIE NEUEN TENNISBLINDEN!  
EXTREM GROSSE WERBEFLÄCHE - 12 X 2,80 M!**

**Blickle**  
we innovate mobility

ROSENFELDER  
SPARKASSEN  
**TEAM  
CUP**  
www.teamcup.de

**Sparkasse  
Zollernalb**

ÜBER 100 JAHRE  
ERFAHRUNG  
Hausbau mit Liebe zum Detail

**KM**  
MASSIVHAUS

Ernst Mayer GmbH  
Siemensstraße 20  
72348 Rosenfeld

Telefon 0 71 28 / 93 80 - 0  
Telefax 0 71 28 / 93 80 - 30

E-Mail: info@km-haus.de  
Internet: www.km-haus.de

**SÜLZLE** Stahl. Energie. Ideen.

**LEHNER** *Obst  
Bier*  
*frisch gebraut in Rosenfeld*



**SÜLZLE**  
Werkzeuge & Technik  
www.suelzle-wt.de

**GROSSE WERBUNG FÜR WENIG GELD !  
EINE WERBEFLÄCHE VON 12 M X 2,80 M  
FÜR NUR CA. 450,- EUR !  
INTERESSE? WENDEN SIE SICH AN  
MARTIN SÜLZLE - TEL. 0151 2921 2702**



www.pixelb.de

WIR STARTEN NEU DURCH

**RICHARD CONZELMANN  
GRAFIK + DRUCK E.K.**

EMIL-MAYER-STRASSE 3 · 72461 ALBSTADT-TAILFINGEN  
POSTFACH 20 12 60 · 72435 ALBSTADT  
FON 0 74 32 / 9 80 28 - 0 · FAX 0 74 32 / 9 80 28 - 50  
WWW.RCDRUCK.DE · EMAIL: INFO@RCDRUCK.DE



**ENERGIE**  
**KRAFT**  
**AUSDAUER**

[www.imnauer-apollo.de](http://www.imnauer-apollo.de)



auto holweger  
GmbH & Co. KG



Das Auto.



Audi

Vorsprung durch Technik

Über 60 Jahre Ihre gute Adresse wenn's ums Auto geht.

auto holweger GmbH & Co. KG · Bickelsberger Straße 40  
72348 Rosenfeld · [www.auto-holweger.de](http://www.auto-holweger.de)

„Oft ist es besser, eine Stunde über sein Geld nachzudenken, als einen Tag hart dafür zu arbeiten.“ John D. Rockefeller

Wir nehmen uns die Zeit:  
Vermögensmanagement der  
Sparkasse Zollernalb.

Vermögen verstehen

